– DIE KOSTENLOSE WOCHENZEITUNG FÜR DAS ALTENBURGER LAND –

KURIER

Bleiben Sie stets informiert.

48.450 verteilte Auflage!

Auszeichnung für Andrea Rücker
Seite 3

Dem Fachmann zugeschaut
Seiten 10 und 11

13.09.2025 www.kurier-online.de 31. Jahrgang/37. KW

Mohamad Akef Otari ist der „Altenburger des Jahres“



v.l.n.r.: Uwe Burkhardt, Dagmar Frederic, Ministerpräsident Dr. Mario Voigt, Stadtratsvorsitzender Christian Götze und „Altenburger des Jahres“ Mohamad Akef Otari. ***Fotos (2): Stadtverwaltung Altenburg***

Altenburg. Rund 400 geladene Gäste erlebten am 8. September im Theaterzelt einen informativen und unterhaltsamen Abend.

Die Stadt und ihre Gesellschaften (Energie- und Wasserversorgung Altenburg und Städtische Wohnungsgesellschaft) widmeten ihren Jahresempfang der Würdigung des Ehrenamtes.

Zu den Ehrengästen gehörten Thüringens Ministerpräsident Dr. Mario Voigt, die Entertainerin Dagmar Frederic und der unermüdliche Uwe Burkhardt. Mohamad Akef Otari wurde zum „Altenburger des Jahres“ gekürt.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Künstlerinnen und Künstler des Theaters Altenburg-Gera, Generalintendant Kay Kuntze führte als Moderator durch das Programm und machte Lust auf die neue Spielzeit.

Oberbürgermeister André Neumann umriss in seiner Begrüßung die bedeutende Rolle des Ehrenamts für die Stadt, es sei das „Rückgrat des gesellschaftlichen Zusammenhalts“. Er lobte die vielen ehrenamtlich engagierten Bürger. „Sie fragen nicht, was bekomme ich, sie fragen: Was kann ich tun?“, so das Stadtoberhaupt.

Ministerpräsident Dr. Mario Voigt äußerte sich in seinem Grußwort zunächst anerkennend über die gastgebende Stadt. „Es spricht sich in ganz Thüringen herum, dass sich in Altenburg etwas entwickelt“, sagte er. Das Engagement der Menschen mache das Image der Stadt aus, das Ehrenamt sei in Altenburg sehr lebendig. Der Ministerpräsident charakterisierte das Ehrenamt mit einem Vergleich zum Skatspiel: Es gewinnt, wer seine Mitspieler im Auge behält.

Dann gehörte die Bühne Dagmar Frederic und Uwe Burkhardt. Beide erhielten in Anerkennung ihres herausragenden Engagements für das kulturelle Leben Altenburgs die Ehrenurkunde der Stadt.

Die Laudatio hielt der Vorsitzende des Stadtrats, Christian Götze. Er erinnerte unter anderem an die vielen Benefizkonzerte der Entertainerin und sagte: „Altenburg kann stolz sein, Dagmar Frederic als Freundin zu haben“.

Die politischen Aspekte des Ehrenamts wurden in einer Gesprächsrunde beleuchtet. Der Gedankenaustausch zwischen Dr. Mario Voigt, Dr. Niels Lange, Geschäftsführer Thüringer Ehrenamtsstiftung und Oberbürgermeister André Neumann gewährte interessante Einblicke, unter anderem zu möglichen Förderungen durch den Freistaat Thüringen. Letztlich ging es darum auszuloten, wie es gelingen kann, noch mehr Menschen für die Ausübung eines Ehrenamts zu gewinnen.

Viel Applaus gab es dann für Mohamad Akef Otari, der zum „Altenburger des Jahres“ gewählt wurde.

In diesem Jahr war die Verkündung mit besonderer Spannung erwartet worden, denn es waren neun Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen worden.

Mohamad Akef Otari kam 2015 als Geflüchteter aus Aleppo nach Altenburg und engagiert sich seither mit großem Einsatz für Integration, Verständigung und ein solidarisches Miteinander. Als aktives Mitglied im Verein „Abli e.V.“ hat er zahlreiche Projekte ins Leben gerufen, die Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenführen, Vorurteile abbauen und das gesellschaftliche Miteinander stärken. Besonders bekannt wurde die Aktion „Wir alle sind Altenburger“, mit der er öffentlich ein starkes Zeichen für Demokratie, Vielfalt und gegen Extremismus setzte.

Der Jahresempfang mit allen Ehrungen und der kulturellen Umrahmung wurde wie im Vorjahr aufgezeichnet. Zu sehen ist er auf der Facebook-Seite der Stadt und auf dem Youtube-Kanal der Stadt.

Stadtverwaltung Altenburg

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

- In eigener Sache -

KURIER – E-Paper

In den vergangenen Wochen haben uns vermehrt Leserinnen und Leser darauf hingewiesen, dass sich unsere E-Paper-Ausgaben online nicht öffnen lassen.

Aus technischer Verlagssicht besteht derzeit keine Ursache, die dieses Problem erklärt. Demzufolge lässt sich nur feststellen, dass es sich um Störungen handeln könnte, die außerhalb unserer Systeme und daher außerhalb unseres Einflussbereichs liegen.

Wir möchten ausdrücklich betonen, dass wir Vermutungen, die Störungen könnten in Zusammenhang mit unserer Berichterstattung stehen, nicht untermauern wollen.

Wir bitten um Verständnis, falls der Zugriff auf die online-Ausgaben nicht unmittelbar klappt.

Vielen Dank für Ihre Treue und Ihre Unterstützung als Leserin und Leser.

Die Redaktion

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis M-Cup
• Nachtwäsche Damen & Herren
• Entlastungs-BHs
• Sport-BHs von A-K
• Raffinierte Dessous
Neue Kollektionen von Ihren Lieblingsmarken.
04626 Schmölln • Markt 30
Mo-Fr 9-13 u. 14-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Mietwagen Lofski
Privatstraße 4 · 04626 Schmölln
Telefon 03 44 91/8 04 58
Mobil 01 52/29 73 64 73
Unsere Dienstleistung für Sie:
~ Krankenfahrten für alle Kassen
~ Chemo- & Bestrahlungsfahrten ~ Dialysefahrten ~ Besorgungsfahrten ~ Kurierfahrten
~ Feierlichkeiten (Hochzeit, Weihnachtsfeier, Jubiläum …)

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

ŠKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

Lemke (Grüne) ließ Warmwasserboiler abbauen

(red). Die ehemalige grüne Bundesumweltministerin Steffi Lemke machte dem Namen der Grünen als klassische Verbotspartei wieder alle Ehre. Im Herbst 2022, das kam jetzt erst an die Öffentlichkeit, wurden in angemieteten Ministeriumsgebäuden des Umweltbundesministeriums Warmwasserboiler abgebaut, da die Beamten diese Maßnahme als einen Beitrag zum Klimaschutz identifiziert hatten. Ergo wurden sie deinstalliert. Dass Warmwasser auch gelegentlich etwas mit Hygiene zu tun haben könnte, auf die Idee kam man dort nicht. Stattdessen wollte man mit dieser Maßnahme offensichtlich das Weltklima retten. Dazu zählt auch der dringende Hinweis, dass die Beamten auf das Fahrstuhlfahren verzichten möchten. Zum Glück hat man die Fahrstühle nicht lahmgelegt.

Nun trägt Treppensteigen prinzipiell zur Gesund heitsförderung bei. Aber es gibt nun einmal Menschen, die nicht in der Lage sind, einige Stockwerke hochzulaufen. Ob Lemke zu Hause auch das Warmwasser abgestellt hat? Man kann aus dieser kleinen Maßnahme die ideologische Verbohrtheit, Borniertheit und Kleingeistigkeit von Grünen sehen, die ernstlich glauben, mit diesen Maßnahmen einen Beitrag zur Rettung des Weltklimas leisten zu können. Und so sah ihre Energiepolitik in Deutschland auch aus. Verbieten, Verteuern, Verteufeln. Das Ergebnis: mit die höchsten Energiepreise weltweit, Verschwendung von Steuermilliarden und Abbau von Arbeitsplätzen in energieintensiven Wirtschaftszweigen.

Wetzlar Kurier, Ausgabe Nr. 9, September 2025

Großer Erfolg – Lange Nacht der Wirtschaft

Schmölln. Strahlender Sonnenschein, spannende Einblicke und volle Shuttlebusse: Die Lange Nacht der Wirtschaft am 29. August war ein voller Erfolg. Rund 500 Menschen nutzten die Gelegenheit, hinter die Kulissen regionaler Unternehmen zu schauen und sich über vielfältige Karrieren und Produkte aus Schmölln und Umgebung zu informieren.

Besonders erfreulich: Drei neue Firmen öffneten in diesem Jahr erstmals ihre Türen und bereicherten das Angebot um frische Perspektiven und spannende Entdeckungen.

Auch über die Stadtgrenzen hinaus weckte die Veranstaltung Neugier – Gäste aus Löbichau, Gößnitz und Crimmitschau mischten sich unter die Besucherinnen und Besucher.

„Ich habe alle teilnehmenden Firmen besucht und bin beeindruckt von den tollen Ideen: Vom guten Essen über kleine Geschenke bis hin zu spannenden Einblicken in die Arbeitswelt war für alle etwas dabei. Wir sind begeistert über die Resonanz und die Offenheit unserer Unternehmen. Die Lange Nacht der Wirtschaft zeigt eindrucksvoll, wie lebendig und innovativ unsere Region ist. 2026 möchten wir daran anknüpfen und freuen uns schon jetzt auf neue Anlaufpunkte, die unsere Vielfalt noch sichtbarer machen“, betont Julia Waldmann, Wirtschaftsförderung der Stadt Schmölln. Auch Bürgermeister Sven Schrade zieht ein äußerst positives Fazit: „Die Lange Nacht der Wirtschaft ist zu einem echten Markenzeichen für unsere Stadt geworden. Sie bringt Menschen zusammen, macht unsere Unternehmen erlebbar und stärkt den Zusammenhalt in Schmölln.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Firmen, die ihre Türen geöffnet haben, und an die Besucherinnen und Besucher, die mit ihrem Interesse gezeigt haben, wie wertvoll dieser Austausch ist.“

Das eigens eingerichtete Shuttle-Angebot wurde rege genutzt und trug maßgeblich dazu bei, dass Gäste bequem von Standort zu Standort gelangten. Erste Anregungen für die nächste Lange Nacht der Wirtschaft sind ebenfalls schon eingegangen: So sollen 2026 auch reguläre Bushaltestellen angefahren werden, um den Einstieg noch einfacher zu gestalten – eine Idee, die das Organisationsteam um Sina Burkhardt sehr gern aufgreift.

Mit diesem Rückenwind blickt die Stadt Schmölln optimistisch in die Zukunft: Die Lange Nacht der Wirtschaft bleibt ein Leuchtturmprojekt, das Tradition und Innovation miteinander verbindet und jedes Jahr aufs Neue zeigt, wie viel Potenzial in unserer Region steckt.

Stadtverwaltung Schmölln



Viele Interessierte nutzten die „Lange Nacht der Wirtschaft“, um acht städtische Unternehmen kennenzulernen. ***Foto: GH***



Unter den acht Unternehmen, die sich vorgestellt haben, war auch DWP Werbetechnik GmbH. ***Foto: Stadtverwaltung Schmölln***

Aufruf zum Großreinemachen

Altenburg. Aufgemerkt: Die Stadtverwaltung ruft dazu auf, am „World Clean up Day“, 20. September, dabei zu helfen Altenburg noch schöner zu machen und von herumliegendem Müll zu befreien. Engagierte Altenburgerinnen und Altenburger, die beim Großreinemachen dabei sein wollen und noch Müllsäcke, Handschuhe oder Greifzangen brauchen, können diese am 20. September (Sonnabend) ab 9.00 Uhr im Erlebnisportal, Markt 2, abholen.

Sind die Müllsäcke gefüllt, können sie bis 12.00 Uhr an nachfolgenden Stellen abgelegt werden:

- Nordplatz (Glascontainer)
- Wagnerplatz (Glascontainer)
- Hinterhof Bauamt, Stadtverwaltung, Neustadt 7
- Runkwitzstraße (Glascontainer)
- Schmöllnschestr. / Ecke Langengasse (Glascontainer)
- Grundschule Platanenstraße
- Erlebnisportal Altenburg
- Wohnmobilstellplatz, Nähe Sanitärgebäude
- Großer Festplatz, Nähe E-Ladesäulen
- Heinrich-Heine-Str, Kleidercontainer
- Hausweg (Glascontainer)
- Oberzetzscha, Herrenhaus
- Rasephas, Dorfanger
- Knau, Ecke Auenstraße

Eine verbindliche Rückmeldung über die Teilnahme, inklusive Sammelort, bitte per Mail an: fran ziska.ebert@stadt-altenburg.de.

Die Rückmeldung bis zum Montag, 15. September, ist erwünscht, da sich alle Teilnehmer eine Urkunde im Erlebnisportal am Markt 2 bis 12.30 Uhr abholen können.

Stadtverwaltung Altenburg

Kfz Handel
Auto-Leon
Reifendienst
An- und Verkauf ab Bj. 2006
Import – Export auch ohne TÜV
04603 Nobitz, OT Niederleupten, Hauptstr. 15
Mo.-Fr. von 10.30 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Reparaturen für unsere Kunden zum günstigsten Preis sowie TÜV
Tel. 01 62/4 06 20 05

Weihnachtshütte wechsel Dich – Nutzer gesucht

Altenburg. Die Stadt Altenburg veranstaltet jährlich einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt fernab von sich wiederholenden „Budenmeilen“, Massenandrang und Konsumwahnsinn.

In diesem Jahr wird der Altenburger Weihnachtsmarkt vom 28. November bis zum 29. Dezember 2025 in Altenburgs „Guter Stube“, dem Marktplatz, stattfinden.

Der „Altenburger Weihnachtsmarkt“ bietet unter anderem freitags bis sonntags ausgesuchte Kulturangebote, eine Weihnachtskrippe, eine tägliche Sprechstunde am Wunschbriefkasten, die Kindereisenbahn und selbstredend Kulinarisches aller Art.

Neu in diesem Jahr: die „Kinderhütte“. Hier haben die Kleinen die Möglichkeiten ihren Wunschzettel zu schreiben, zu lesen oder Musik zu hören.

Eine Besonderheit auch in diesem Jahr wieder: die „Weihnachtshütte wechsel Dich“, die über den Zeitraum vom 28. November bis zum 23. Dezember 2025 wechselnde weihnachtliche Sortimente anbietet und die es in diesem Jahr aufgrund der großen Nachfrage im Vorjahr gleich dreimal geben wird. Wir suchen dafür ausgewählte Händler mit traditionellem Weihnachtsschmuck, Kunsthandwerk, Spielzeug und ähnlichem Sortimenten.

Die Verkaufshütte (3 Meter breit, abschließbar, fertig dekoriert, Regale, Stromanschluss) wird kostenfrei zur Verfügung gestellt, es fällt lediglich eine Netto-Pau-schale für die Nebenkosten am Tag an. Die Belegung kann tageweise (1 bis maximal 3 Tage) erfolgen.

Wer möchte seine handgemachten Produkte – von Kunst, Kleidung, Keramik über Geschenkartikel, Accessoires, Holzwaren bis zu verpackten kulinarischen Köstlichkeiten – verkaufen oder sich und seine Angebote als Kleinunternehmen, Verein oder Institution präsentieren? Wir bitten um Bewerbung über das Formular unter: www.stadt-altenburg.de/weihnachtshütte-wechsel-dich. **Stadtverwaltung Altenburg**



Taxi und Mietwagen Michael Dunst
TAXI
0 34 47/47 63 69
Tel. 01 71/1 47 96 69

Herrenlose Katzen in der VG Rositz – Wer kümmert sich jetzt?

Rositz. Was passiert mit den herrenlosen Katzen in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Rositz? Diese Frage sorgt derzeit für Diskussionen im Altenburger Land. Denn ein engagierter Tierschutzverein stellt nach Jahren seine Arbeit dort ein – und hinterlässt eine empfindliche Lücke.

Jahrelang hat der Altenburger Verein „Hoffnung für Wildenten, Schwäne & Co.“ e.V. streunende Katzen in der Verwaltungsgemeinschaft Rositz eingefangen, kastriert und tierärztlich versorgt. Ziel war es, die unkontrollierte Vermehrung der Tiere zu verhindern. Nun jedoch zieht sich der Verein aus der VG Rositz vollständig zurück. Vorsitzende Andrea Rücker begründet diesen Schritt mit der fehlenden Unterstützung durch das Landratsamt Altenburger Land. Eine vom Verein als notwenig angesehene Katzenschutzverordnung für die Region wurde vom Landratsamt Altenburger Land abgelehnt.

Was ist eine Katzenschutzverordnung?

Katzenschutzverordnungen können auf kommunaler Ebene erlassen werden, wenn in bestimmten Gebieten eine zu hohe Population freilebender, leidender Katzen festgestellt wird. Sie ermöglichen es den Behörden, Halter von Freigänger-Katzen zu verpflichten, ihre Tiere kastrieren, kennzeichnen und registrieren zu lassen. Ziel ist es, die Zahl der verwilderten Katzen langfristig zu reduzieren und unnötiges Tierleid zu verhindern. Für die VG Rositz gilt sie bislang nicht. Wie die Versorgung der Tiere künftig geregelt ist, wer die Kosten übernimmt und was Bürgerinnen und Bürger tun sollen, wenn sie ein herrenloses Tier entdecken – das hat der KURIER beim Landratsamt Altenburger Land nachgefragt. Es antwortete Pressesprecherin Jana Fuchs.

Was waren die Gründe, dass der Verein „Hoffnung für Wildenten, Schwäne und Co.“ e.V. die Katzen nicht mehr versorgt und stattdessen das Landratsamt Altenburger Land die Verantwortung dafür übernahm?

Die Gründe sind uns nicht bekannt. Die Aufgabe ist für den Fachdienst (FD) Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung nicht neu, daran hat sich auch aktuell nichts geändert.

Wie viele herrenlose Katzen leben schätzungsweise in der VG Rositz? Wie viele davon wurden bereits gefangen und versorgt?

Die genaue Zahl der herrenlosen Katzen ist uns nicht bekannt. Bis heute wurden 17 Katzen eingefangen. Nach unserer Kenntnis werden an drei Stellen von Bürgern seit Jahren zugelaufene Katzen gefüttert, ohne eine Fundtieranzeige bei der Verwaltungsgemeinschaft Rositz abgegeben zu haben.

Wie sieht die medizinische Versorgung der Katzen aus ?

Nach tierärztlicher Untersuchung und Indikation erfolgt die erforderliche Behandlung, einschließlich Kastration, Endo- und Ektoparasitenbehandlung sowie Kennzeichnung (Chip).

An wen sollen sich Bürger konkret wenden, wenn sie herrenlose Katzen sichten?

Fundtiere sind der VG Rositz zu melden unter Tel. 034498/45417 (von Redaktion ergänzt). Wenn sich herausstellt, dass ein Fundtier herrenlos ist, wird der FD Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes informiert.

Gibt es ein festgelegtes Budget für die Versorgung herrenloser Katzen?

Ja.

Gibt es noch weitere Orte, an denen besonders viele herrenlose Katzen leben? Wenn ja, werden diese auch durch das Landratsamt Altenburger Land versorgt?

Weitere Orte sind uns gegenwärtig nicht bekannt. Grundsätzlich sollen zugelaufene Katzen (Fundtiere) sehr zeitnah den Ordnungsbehörden der Städte, Gemeinden oder Verwaltungsgemeinschaften gemeldet werden. Diese haben Verträge mit Tierheimen zur Unterbringung und Versorgung der Fundtiere.

Wenn sich herausstellt, dass diese aufgefundenen Katzen herrenlos sind, wird das Landratsamt zuständig.

Gibt es Pläne, um die Katzenpopulation präventiv in Zukunft unter Kontrolle zu haben?

Nein, das ist Tagesaufgabe. Für sogenannte Freigängerkatzen gibt es eine klare Empfehlung, diese kastrieren zu lassen. So könne eine unerwünschte Vermehrung und das Abwandern von Katzen verhindert werden.

Sofern es zur Vermehrung von Katzen kommt, sind die Welpen nach § 2 Tierschutzgesetz vom Besitzer der Mutterkatze zu versorgen bzw. zu vermitteln.

Sind die eingefangenen Katzen, die an das Tierheim in Öllschütz überstellt wurden, vermittelbar?

Ja.

Die Anfrage stellte Anne Grahneis.



Symbolbild: Herrenlose Katze ***Foto: KURIER***

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH
Alte Schule Lucka:
Pestalozzistraße 1
04613 Lucka
Tel. 034492 268881
Kontakt:
Mobil 0162 4759066
info@pflegedienst-mahn.com
www.pflegedienst-mahn.com
• Betreutes Wohnen in Lucka
Pflege & Betreuung
im eigenen Zuhause
• Wohngemeinschaften
mit 24-Stunden-Pflege
• Hauswirtschaftliche Dienste
Freie Kapazitäten im Bereich Hauswirtschaft ab sofort in Meuselwitz, Wintersdorf und Lucka!

Grundgesetz Artikel 5 (1)

„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.“

Jeder hat das Recht, einen Leserbrief zu schreiben, z. B. E-Mail an: redaktion@kurier-verlag.com

Andrea Rücker erhielt den Bundesverdienstorden von Ministerpräsident Mario Voigt

Erfurt. Am Donnerstag und Freitag, den 28./29. August 2025, eröffnete der thüringische Ministerpräsident Prof. Dr. Mario Voigt, die Überreichung des Bundesverdienstordens an engagierte Bürger, im Kaisersaal und im Collegium Maius in Erfurt, mit den Worten: „Auch in dieser Woche ehren wir mit dem Bundesverdienstorden wahre Vorbilder, Wegweiser und Möglichmacher. Wir ehren Menschen, die vorangehen und anpacken. Entschlossen, uneigennützig, mit vollem Herzen. Oft im Stillen, ohne Bühne, aber mit großer Wirkung. Menschen, die den Zusammenhalt unserer Gesellschaft, im grünen Herzen Deutschlands, prägen. Es ist mir eine außerordentliche Freude und große Ehre, Anna Drost aus Kirchgandern, Rainer Franke aus Grabfeld, Rolf Häseler aus Jena, Dr. Heinrich Marx aus Spiesen-Elversberg, **Andrea Rücker aus Altenburg,** Dietmar Schindler aus Oettersdorf, Christian-Heinrich von Witzleben aus Rottach-Egern sowie Jürgen Borchert aus Weimar, Renate Danielzik aus Meiningen, Dagmar Frotscher aus Pößneck, Alexandra Graul aus Saalfeld/Saale, Petra Seidel aus Weimar, Johannes-Martin Schulz-Schottler aus Erfurt, Alfred Weber aus Saalfeld/Saale und Christel Wiegand aus Gräfenthal das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland im Namen des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier überreichen zu dürfen. Diese Menschen sind es, die unsere Heimat gestalten. Sie tragen Kultur, bewahren Traditionen und halten das gesellschaftliche Miteinander lebendig.“

In seiner Laudatio für Andrea Rücker fasste er das Engagement, wie folgt zusammen: „In Altenburg gibt es eine Frau, die jeder kennt, wenn es um den Tierschutz geht. Nicht, weil sie sich in den Vordergrund drängt – sondern weil sie da ist, wenn sie gebraucht wird. Andrea Rücker wartet nicht ab, sie packt an. Seit Jahrzehnten kämpft Andrea Rücker für das Wohl von Tieren. Sie hat ein Tierheim aufgebaut, Vereine gegründet und Strukturen geschaffen, die bis heute wirken. Sie hat den Mut, Missstände anzusprechen – und die Ausdauer, sie zu verändern. Ob ein verletzter Schwan am Großen Teich, eine streunende Katze im Hinterhof oder ein Rehkitz, das in letzter Minute gerettet werden muss – Andrea Rücker kümmert sich. Immer. Ihr Einsatz gegen das Leid herrenloser Katzen ist beispiellos. Über tausend Tiere wurden kastriert, die Hälfte davon hat sie selbst eingefangen. Das ist kein Projekt für ein paar Monate – das ist ein jahrelanger, unermüdlicher Kampf für mehr Tierwohl. Und sie denkt weiter: Sie rettet nicht nur einzelne Tiere, sie verbessert Lebensräume. Sie wirkt im Stadtrat, treibt die Renaturierung des Großen Teiches voran, bringt Ideen ein, die bleiben. Andrea Rücker zeigt, was Ehrenamt in Thüringen ausmacht: Leidenschaft, Verlässlichkeit und der Wille, die Dinge besser zu machen. Sie ist Herz, Stimme und Rückgrat des Tierschutzes in ihrer Heimat. Für ihre herausragenden Verdienste erhält Andrea Rücker das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.“

Thüringer Staatskanzlei/ Silke Konzag

KURIER fragt nach

Nach der außerordentlichen Würdigung von Andrea Rücker vom Verein „Hoffnung für Wildenten, Schwäne & Co.“ gratulierte der KURIER ihr zu dieser Ehrung und wir sandten ihr ein paar Fragen zu.



Ministerpräsident Mario Voigt mit der Bundesverdienstkreuzordensträgerin Andrea Rücker.
Foto: TSK/Christian Fischer

Frau Rücker, wie haben Sie die Ehrung und die Preisübergabe empfunden?

Es war für mich eine große Überraschung, über die ich mich sehr gefreut habe. Ich sehe es allerdings nicht nur als eine Ehrung für meine Person an, sondern auch für die, die mich in den 35 Jahren auf diesem Weg begleitet haben. Sei es damals im Tierschutzverein Altenburg und jetzt auch im Verein „Hoffnung für Wildenten, Schwäne und Co.“ e. V. Altenburg. Wir sind in all den Jahren durch viele Höhen und Tiefen gegangen, wir mussten viele Steine aus dem Weg räumen, und dennoch haben wir es geschafft, ein Tierheim zu bauen und damit vielen Tieren helfen zu können. Ich glaube, darauf können wir Mitstreiter sehr stolz sein.

Die Ehrung und die Preisübergabe fanden im Kaisersaal in Erfurt in einer sehr emotionalen und würdigen Feierstunde statt. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass die Ehrung für den Tierschutz im Altenburger Land angekommen ist, das war wirklich etwas Besonderes.

Konnten Sie Anliegen im Bereich des Tierschutzes mit Prof. Dr. Mario Voigt austauschen? Wie hat er auf Ihre Anmerkungen reagiert?

Im Anschluss an die offizielle Ehrung gab es noch einen Empfang in lockerer Runde im Beisein meiner Familie und ein entspanntes Gespräch mit dem Ministerpräsidenten. Ich habe das Thema Katzenschutzverordnung angesprochen, er selbst sieht es auch so, aber es muss in den Kommunen geklärt werden. Generell sieht er den Tierschutz als einen wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft und hat auch seine Anerkennung all denen ausgesprochen, die sich in den Tierschutzvereinen ehrenamtlich engagieren.

Welches persönliche Anliegen möchten Sie den Landeskreisbürgern im Rahmen des Tierschutzes zudem übermitteln?

Mein persönliches und das meines Vorstandes und das unserer Mitglieder ist der Katzenschutz, sprich die Katzenschutzverordnung im Bereich Rositz und den 47 Ortschaften der VG Rositz. All unsere Bemühungen mit dieser Katzenschutzverordnung liefen bisher leider ins Leere. Wir hatten im vorigen Jahr gemeinsam mit dem Landestierschutzverband Thüringen eine Unterschriftenaktion für diese Verordnung durchgeführt. 1.383 Tierfreunde haben für eine Katzenschutzverordnung unterschrieben, die später an den Thüringer Landtag geschickt wurde. In der Anhörung wurden Zahlen und Fakten aus Thüringen vorgelegt, die das Leid der Tiere dokumentieren. Alle Tierschutzverbände, Tierschutzvereine und Tierheime kämpfen um diese Verordnung und um das Überleben. In vielen Tierheimen können keine Katzen mehr aufgenommen werden. Die Kastration der Katzen ist ein vorbeugender Gesundheitsschutz für die Tiere. Die Tierschützer wissen um die Wichtigkeit dieser Verordnung, sie erleben das Leid und die Schmerzen der Tiere jeden Tag. Diese Katzenschutzverordnung kostet die Kommunen kein Geld, sie soll die Besitzer wieder mehr in die Verantwortung nehmen. Es kann nicht sein, dass die Vereine, die vielen ehrenamtlichen Tierschützer und der Steuerzahler die Verantwortungslosigkeit vieler Tierbesitzer auffangen müssen. Das geschieht in vielen Fällen, wie auch in unserem Verein: Die Transporte werden mit eigenem Fahrzeug und auf eigene Kosten durchgeführt! Nachdem wir im März unser Anliegen an den Amtstierarzt herangetragen hatten, gab es ein persönliches Gespräch mit dem Rositzer Bürgermeister Steffen Stange, der unser Anliegen unbedingt unterstützen wollte. Da Rositz und die VG mit dem Tierschutzverein Borna einen Fundtiervertrag haben, werden dort nur die Fundtiere aufgenommen. Wir hatten auch ein Gespräch mit der Vorsitzenden des TSV Borna, Frau Angermann, auch sie fordert für diesen Bereich dringend diese Katzenschutzverordnung, da ihre Kapazität zur Aufnahme außerhalb von Fundtieren nicht möglich ist. Die herrenlosen Katzen, die in diesen Bereichen auf Bauernhöfen leben, müssen kastriert werden, um die Population einzudämmen.

Doch das liegt in der Verantwortung der Tierbesitzer, die leider ihrer Verpflichtung nicht immer nachkommen. Mit dieser Katzenschutzverordnung können Bußgelder erhoben werden, das wird bereits in über 1.700 Kommunen in Deutschland praktiziert. Für uns Tierschützer ist es unverständlich, warum diese Verordnung nicht eingeführt wird. Im Naherholungsgebiet Pahna und in den Gartenanlagen gibt es diese Verordnung bereits seit 2016.

Die Anfrage stellte Silke Konzag







NABU startet öffentliche Wahl – Vogel des Jahres 2026

Jena. Am 2. September 2025 startete der NABU gemeinsam mit dem bayerischen Partner LBV die öffentliche Wahl zum Vogel des Jahres. Zur Auswahl stehen Amsel, Rebhuhn, Schleiereule, Waldohreule und Zwergtaucher.
In Thüringen ruft der NABU-Landesverband die Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme auf: Alle können mitmachen und entscheiden, wer 2026 die Krone der Vogelwelt trägt.
Die Kandidaten bilden eine bunte Mischung: Die Amsel ist bekannt, der Zwergtaucher eher unbekannt, das Rebhuhn ist stark gefährdet, und Schleiereule sowie Waldohreule runden das Feld ab.
Jeder Kandidat bringt ein wichtiges Naturschutzthema mit.
Die Amsel ist einer der bekanntesten Singvögel; ihr Gesang begleitet den Abend.
Für ihr Wohl braucht sie naturnahe Gärten, heimische Sträucher und mehr Grün in Städten.
Der Wahlslogan lautet: „Beeren statt Beton.“ Die Amsel ist derzeit nicht gefährdet, wird aber durch das Usutu-Virus bedroht. Das Rebhuhn ist stark gefährdet. Sein Bestand brach um 1990 bundesweit ein; es leidet unter intensiver Landwirtschaft und Monokulturen. Mit dem Slogan: „Für Felder voller Leben“ fordert es naturverträgliche Landwirtschaft, mehr ökologischem Anbau und weniger Ackergifte.
Die Schleiereule wohnt oft in Kirchtürmen und Scheunen, verliert aber durch Sanierungen Brutplätze. Ihr Slogan lautet: „Gib mir dein Dach!“ Nistkästen helfen ihr, während Rodentizide ihre Nahrung verschärft bedrohen.
Die Waldohreule sieht aus wie ein kleiner Uhu und jagt in lichten Wäldern; sie braucht alte Bäume und strukturreiche Landschaften. Ihr Motto lautet: „Ohren auf, Vielfalt an!“
Der Zwergtaucher ist der kleinste heimische Taucher und benötigt natürliche, saubere Gewässer. Sein Wahlslogan lautet: „Tauchen statt Trockenlegen!“ Sein Nest baut er meist schwimmend in der Uferzone.
Seit 2. September öffnete sich das virtuelle Wahllokal.
Die Abstimmung ist bis zum Donnerstag. dem 9. Oktober, um 11.00 Uhr, möglich.
Am selben Tag erfolgt die Siegerverkündung für den Vogel des Jahres 2026.
Vogel des Jahres wurde erstmals 1971 gekürt; seit 2021 wird er öffentlich gewählt.
Im Jahr 2025 ist der Hausrotschwanz Wahlsieger.

NABU Thüringen e.V. / KI bearbeitet





30 Jahre Rositzer Kirmes-Festumzug

Rositz. Als vor 30 Jahren der erste Kirmes-Festumzug starten sollte, blieben nur wenige Wochen zur Vorbereitung, da die nötige Ideenfindung kurz zuvor (Juli 1995) im Altenburger Schlosscafé erfolgte. Der damalige Kirmes-Organisator Stefan Vogler reagierte auf die Vorschläge des erst neu gegründeten Heimatvereins, die Rositzer Kirmes als das eigentliche kommunale Heimatfest inhaltlich aufzuwerten. Die noch bis 1989 bezeichneten Markttage sollten mit neuen Aspekten der im Altenburger Land geltenden Traditions- und Brauchtumspflege die Rositzer Kirmes bereichern. Es galt, die Bezeichnung „Kirmes“ als das Fest zur Erntezeit zurecht zu führen und neue Attraktionen einzubinden. Neben dem jährlichen Schaustellerbetrieb, dem unterhaltsamen Festzeltprogramm sowie dem anwesenden Händlerbetrieb bemühte sich der Organisator gleichzeitig um eine stetige Optimierung des Unterhaltungsprogramms. Die geplante Durchführung des Altenburger Bauern-reitens, in Vorbereitung des ersten Thüringentages in Altenburg für das darauffolgende Jahr 1996, unterstützte das neue Projekt. Es blieb nicht viel Zeit, um einige Musikformationen zu finden und ebenso Pferdefuhrwerke einzubinden. Für die Premiere waren ohnehin nur einige, wenige und machbare Blöcke vorgesehen, in denen sich auch Rositzer Vereine darstellen sollten. Das Amt der Rositzer Kirmeskönigin folgte einer Inspiration der Kranichfelder Rosenkönigin, die in ihrem Heimatort ebenfalls den Rosenfestumzug begleitete. Die kurzfristige Fertigung eines entsprechenden Ornats übernahm in Altenburg die Schneiderstube der Neuen Arbeit, deren Mitarbeiter soeben mit der Fertigung von Trachten für das bevorstehende Bauernreiten beschäftigt waren. Die herausgeputzte Kutsche von Horst Wagner (Altenburg) mit der Rositzer Kirmeskönigin Stephanie Müller – an ihrer Seite die Blumenmädchen Frances Haustein, Aileen Jahn sowie Franziska Nitzsche – und der Leiterwagen, bestückt mit der prachtvollen Erntekrone (eine Inspiration aus dem Festzug zur 750-Jahrfeier der Hauptstadt Berlin) sorgten für großen Beifall bei den Zuschauern links und rechts der Umzugsstrecke. Diese führte anfangs mit dem Aufstellraum an der Germania über die Gerstenberger Straße – Schulstraße – Karl-Marx-Straße sowie Goethe-Straße. Welch beachtlicher Zuspruch fand sich bei den Kirmesbesuchern, die auf der Festwiese nach dem Aufstellen der Erntekrone der Eröffnungsrede durch die Rositzer Kirmeskönigin folgte. Hier ein Auszug: „Es ist schon etwas Besonderes, unsere diesjährige Kirmes mit einem Festumzug zu eröffnen, ein Festumzug, der die Vielfalt unseres Gemeindelebens sehr farbenprächtig vermittelte und auch in den folgenden Jahren unser Heimatfest begleiten wird. So fand ich es sehr beeindruckend, wie erstmals mehrere Rositzer Vereine zu einem kulturellen Höhepunkt zusammenfanden. Ich bin sehr stolz darauf, als erste Kirmeskönigin vor Ihnen stehen zu dürfen und freue mich ebenso darüber, unsere Gemeinde gemeinsam mit dem Rositzer Heimatverein zum Altenburger Bauernreiten zu vertreten.“ Dem Zeremoniell schloss sich die Übergabe des ersten Kirmesbrotes (bis heute vom Kostitzer Bäckermeister Henning Gerth gefertigt) an die Bürgermeisterin an, die letztendlich das Heimatfest eröffnete. Die sechste Rositzer Kirmes gestaltete sich somit vor 30 Jahren zu einem gelungenen Heimatfest und erlangte eine recht positive Resonanz bei den Rositzer Einwohnern und den Gästen. Die Beteiligung zahlreicher Vereine und Verbände zu einem Festzug, der in 18 farbenprächtigen Bildern versuchte, die Entwicklung der Rositzer Gemeinde darzustellen; dass Aufstellen einer Erntekrone, welche in sehr liebevoller Arbeit von der Rositzer Blumenhändlerin Brigitte Heinrich angefertigt wurde und die Übernahme der Regentschaft durch die Kirmeskönigin führten zu einer erfolgreichen Bereicherung des Heimatfestes, auf der sich seitdem mitunter die heutige Traditions- und Brauchtumspflege beruft. In den darauffolgenden Jahren unterstützten fortan die kleinen Malcher und Marchen der Trachtengruppe aus der Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“ in gelungener Altenburger Mundart das Eröffnungsprogramm und selbst der Handwerker- und Bauernmarkt sorgt bei den sonntäglichen Kirmesbesuchern für großen Zuspruch. Innerhalb von 30 Jahren hat sich das Amt der Rositzer Kirmeskönigin mit ihren zahlreichen kommunalen sowie überregionalen Repräsentationsaufgaben herausragend etabliert. Monique Sittel als 15. Rositzer Regentin wird erneut in diesem Jahr geladene Gasthoheiten im Bernsteinhof begrüßen und mit ihnen, nach dem Kirmes-Festzug, die 33. Rositzer Kirmes im Sinne der bestehenden Traditions- und Brauchtumspflege auf der Festwiese eröffnen.

Andreas Günther

Über den Beginn einer neuen Traditions- und Brauchtumspflege



Die erste Rositzer Kirmeskönigin Stephanie Müller während ihrer Eröffnungsrede. ***Foto:Andreas Günther***

- Anzeige -

Physiotherapie/Osteopathie
Yvonne Ludwig
Drei Häuser 01/04603 Nobitz
Tel. 03447/505404
Handy 0160/97742574
physio-osteopathie.ludwig@t-online.de

Staatlich anerkannte Physiotherapeutin aller Krankenkassen mit Spezialisierung Manuelle Therapie • Osteopathie

20. Firmenjubiläum – Physiotherapie Yvonne Ludwig

Anlässlich meines 20. Firmenjubiläums am 16. September 2025 möchte ich mich gerne bei meinen Patienten für die Treue und tolle Zusammenarbeit sowie für die vielen interessanten Anregungen und Gespräche bedanken. Es sind genau diese Gespräche und Behandlungen gewesen, welche mich auf meinem Berufsweg weiterbrachten. Mir die Anregung gaben, in die Osteopathie einzusteigen und in diesem Jahr noch die Heiler-Ausbildung zu beginnen.
Die Faszination, Dinge genauer wissen zu wollen und nicht nur symptomatisch, sondern ursächlich behandeln zu können, ist daher mein Hauptanliegen. Und den Stoff für meine Faszination bekomme ich täglich von meinen Patienten geliefert. Ist das nicht schön?
Dafür kann ich nur DANKE sagen. So sehe ich meine Arbeit als Teamarbeit und Win-win-Situation für die Patienten und mich. Ich wünsche mir noch viele interessante und wunderbare Begegnungen und Erfahrungen, auf die ich mich schon freue.
Ein ganz besonderer Dank gilt meiner Familie, die mich bei allen Vorhaben im Unternehmen und im Täglichen stets unterstützt.
Und das Beste kommt zum Schluss – die gute Seele der Praxis – sie sorgt sich um die Blumen, erledigt den bürokratischen Praxis-Wahnsinn und kümmert sich um mein leibliches Wohl. DANKE-SCHÖN, Mutti!

Sperrungen

Altenburg. – *Wallstraße:* Zum Tag des offenen Denkmals im Paul-Gustavus-Haus am Sonntag, 14. September, wird die Wallstraße zwischen Brückchen und Frauenfelsstraße ganztägig für eine mit diesem Tag in Verbindung stehende Veranstaltung gesperrt. Die Ableitung des Verkehrs erfolgt über die Burgstraße und Hinter der Waage. Das Parken im gesperrten Bereich ist ebenfalls nicht möglich.

Stadtverwaltung Altenburg

Polizeibericht

Altenburg. Am 5. September meldete der Inhaber eines Geschäftes in der Albert-Einstein-Straße in Altenburg den Diebstahl einer E-Gitarre. Trotz sofort eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen konnte der flüchtige Täter nicht mehr festgestellt werden. Im Rahmen der späteren Anzeigenaufnahme stellte sich heraus, dass die Gitarre einen niedrigen dreistelligen Wert aufweist.
Altenburg. Am 6. September um 22.45 Uhr stoppten Polizeibeamte ein Kleinkraftrad Simson in der Münsaer Straße von Altenburg. Der 36-jährige Fahrzeugführer war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und ein Vortest erhärtete den Verdacht, dass er unter dem Einfluss berauschender Mittel am Straßenverkehr teilgenommen hat. Neben einer Blutprobenentnahme sowie der Untersagung der Weiterfahrt wurde ein Strafverfahren wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis eingeleitet.
Altenburg. Am Samstag, dem 6. September, gegen 18.25 Uhr, parkte eine Fahrerin des PKW Kia in der Brockhausstraße in Altenburg aus. Dabei beschädigte sie den abgestellten Ford des 60-jährigen Fahrzeughalters.
Trotz verursachten Schaden, verlässt die Verursacherin die Unfallstelle pflichtwidrig. Im Rahmen der Ermittlungen konnte die 44-jährige Verursacherin sowie ihr genutzter Kia noch am selben Tag ermittelt werden. Sie muss sich nun wegen Unerlaubten Entfernen vom Unfallort verantworten.
Starkenberg/OT Misselwitz. Im Rahmen der Streifentätigkeit vernahmen Beamte der PI Altenburger Land am 7. September um 00.15 Uhr eine starke pyrotechnische Explosion auf einem Feld Nahe Misselwitz mit tiefschwarzer Rauchentwicklung. Im Rahmen der Umfeldprüfung konnte ein Fahrzeug festgestellt werden. Die Insassen sowie der vom Feld erscheinende Mann konnten einer Kontrolle unterzogen werden. Dabei stellte sich heraus, dass diverse pyrotechnische Erzeugnisse ohne jegliche Kennzeichnung mitgeführt wurden. Im Rahmen einer Nachschau in der Wohnung konnten beim Beschuldigten weitere Selbstlaborate aufgefunden und beschlagnahmt werden. Die beiden Beschuldigten, im Alter von 19 sowie 22 Jahren müssen sich wegen Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz verantworten.
Schmölln. Unbekannte sind im Tatzeitraum über das Wochenende vom 5. September, ab 20.00 Uhr, bis 8. September, um 8.00 Uhr, in den Kindergarten im Finkenweg eingebrochen. Dazu haben sie die Eingangstür gewaltsam aufgehebelt und einen dreistelligen Sachschaden verursacht. Was auch immer der oder die Täter in einem Kindergarten als Beute erhofft hatten, gefunden haben sie es vermutlich nicht, denn augenscheinlich wurde nichts entwendet. Wer im Tatzeitraum etwas Verdächtiges gesehen hat oder sonstig sachdienliche Angaben machen kann, wird gebeten dies der Polizei Altenburg zum Bezugszeichen 0234452/2025 unter Telefon 034474710 mitzuteilen.

Landespolizeiinspektion Gera
(Stand: 9. September 2025)

✆ BUCHUNG TELEFONISCH UNTER: 0375 791 392 0 (MONTAG – FREITAG: 08:00 – 18:00 UHR)

Seit 1957
REISEDIENST
KAISER



IHR REISEBÜRO:

Kaiser Reisebüro Altenburg
Markt 5 • 04600 Altenburg
Tel: 0375 791 392 75
Mail: rsb.altenburg@reisedienstkaiser.de

ZUSTIEG IN IHREN REISEBUS:

Reisedienst Kaiser Betriebshof Zwickau
Lengenfelder Str. 155 • 08064 Zwickau
Parkmöglichkeit € 1,– pro Tag

Reisedienst Kaiser Reiseterminal Chemnitz
Weideweg 3 • 09116 Chemnitz
Parkmöglichkeit € 2,– pro Tag

MONTENEGRO & DUBROVNIK

NEU!

8 TAGE PRO PERSON AB NUR:
€ 929,99



Hotelpool



★★★★ HOTEL IBEROSTAR WAVES BELLEVUE

Das Iberostar Waves Bellevue liegt 2 km von Budva entfernt. Die Unterkunft mit Strandblick befindet sich am Strand Bečići und ist von einem weitläufigen, wunderschönen Garten umgeben. Freuen Sie sich auf geräumige und komfortable Zimmer mit Kabel-TV, einige davon mit Meerblick. Das Hotel bietet 7 Bars und 2 Buffetrestaurants mit montenegrinischer und internationaler Küche sowie eine Pizzeria. Genießen Sie Getränke und Cocktails, ohne den Pool zu verlassen, oder probieren Sie das reichhaltige Buffet. Das Iberostar Bellevue verfügt über 2 Pools und ein separates Kinderbecken.


Zimmerbeispiel



IHR REISEVERLAUF:

1. Tag: Fluganreise nach Montenegro / 2. Tag: Halbtagesausflug nach Sveti Stefan: Stadtspaziergang in Budva / Danach Bootsfahrt zur Insel Sveti Nikolaus und Sveti Stefan / Freizeit / 3. Tag: Freizeit oder Ausflug "Entdeckungen zwischen Bergen und Buchten" (fakultativ vor Ort buchbar): Freizeit oder Ausflug (fakultativ vor Ort buchbar): Panoramafahrt in die alte Hauptstadt des Landes, Cetinje / Danach Fahrt in das Dorf Njegusi entlang des Lovcen Nationalpark, einer spektakulären Bergstraße / Verkostung des berühmten Schinken / Nachmittags atemberaubende Talfahrt nach Kotor / Hinten in der Bucht liegt die bezaubernde Stadt Kotor / Danach Fahrt zur Barockstadt Perast und Überfahrt zur Klosterinsel Maria am Felsen / 4. Tag: Schätze des Mittelalters bis hin zum Skutarisee: Morgens Fahrt zum Kloster Ostrog, die letzte Ruhestätte des Hl. Vasilije, einem der wichtigsten Heiligen der serbisch orthodoxen Kirche / Auffahrt mit dem Minibus & Führung durch die Schätze des Mittelalters / Fahrt zum größten See des Balkans – dem Skutari-See: Schifffahrt / Sie sehen unter anderem das „Alkatraz" von Montenegro, eine verlassene Gefängnisinsel / Verpflegung durch lokale Köstlichkeiten und Getränken an Bord / 5. Tag: Ausflug zur „Perle der Adria": Ausflug nach Dubrovnik: geführter Stadtspaziergang mit u. a. alter Apotheke und der berühmten Kathedrale / Freizeit zum Bummeln / 6. – 7. Tag: Tage zur freien Verfügung / 8. Tag: Abreise von Podgorica

Unsere Leistungen:

- ✓ Flug ab Berlin oder Prag nach Podgorica und zurück in der Economy Class
- ✓ 23 kg Aufgabegepäck und 8 kg Handgepäck
- ✓ Flughafensteuern, Luftverkehrssteuer und alle Sicherheitsgebühren
- ✓ Empfang am Flughafen durch Ihre lokale deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ 7 x Übernachtung im 4★-Hotel Iberostar Waves Bellevue in Budva Montenegro
- ✓ **All Inklusive im Hotel Waves Bellevue:**
  - ✓ 7 x Frühstück im Hotelrestaurant
  - ✓ 7 x Mittagessen im Buffetrestaurant
  - ✓ 7 x Abendessen im Buffetrestaurant
  - ✓ 6 Bars, an denen Sie Snacks, Kuchen und Eis sowie Getränke genießen können
  - ✓ Sandwiches/ Obst oder Mitternachtssnack
  - ✓ **Inklusive Getränke** *von 10:00 – 23:00 Uhr:*
    - ✓ Wasser ✓ Softdrinks
    - ✓ Saft ✓ Kaffee & Tee
    - ✓ Hauswein ✓ Lokales Bier
    - ✓ Ausgewählte Cocktails
- ✓ Ausflüge und Transfers wie beschrieben in modernen, klimatisierten Reisebussen
- ✓ Deutschsprachige örtliche Fachreiseleitung während der Ausflüge

TOLLES AUSFLUGSPROGRAMM INKLUSIVE:

- ✓ Bootsfahrt zur Insel Sveti Nikolaus und Insel Sveti Stefan
- ✓ Kloster Ostrog und Schätze des Mittelalters
- ✓ Schifffahrt auf dem Skutari-See inklusive lokalen Köstlichkeiten und Getränken
- ✓ Dubrovnik – „Perle der Adria" mit Besuch einer alten Apotheke und der Kathedrale

Termine & Knallerpreise:

13.04. – 20.04.2026	€ 929,99
20.04. – 27.04.2026	€ 949,99
27.04. – 04.05.2026	€ 999,99
04.05. – 11.05.2026	€ 1049,99
11.05. – 18.05.2026	€ 1079,99
18.05. – 25.05.2026	€ 1099,99
28.09. – 05.10.2026	€ 1159,99
05.10. – 12.10.2026	€ 1089,99
12.10. – 19.10.2026	€ 1059,99
Einzelzimmerzuschlag:	ab € 289,99

Wunschleistungen:

Fahrt zum/ab Flughafen Berlin oder Prag im Komfortreisebus: € 49,99

Kurtaxe ist im Hotel zu zahlen.

ALL INKLUSIVE!
IN IHREM 4-STERNE-HOTEL!



DIE SCHÖNSTEN ADVENTS- & WEIHNACHTSBUSREISEN 2025

GLÜHWEINDUFT IN BRESLAU


3 Tage p. P. ab: **€ 199,99**

Unsere Leistungen:
- ✓ Busreise im Luxusreisebus
- ✓ 2 x Übernachtung im 3★-Hotel
- ✓ 2 x Frühstücksbuffet
- ✓ 2 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- ✓ Stadtführung in Breslau mit örtlicher Fachreiseleitung
- ✓ Besuch Weihnachtsmarkt in Breslau
- ✓ Besuch und Freizeit Görlitz
- ✓ Ortstaxe

Termine & Knallerpreise:

01.12. – 03.12.2025	€ 199,99
05.12. – 07.12.2025	€ 199,99
08.12. – 10.12.2025	€ 199,99
12.12. – 14.12.2025	€ 199,99
Einzelzimmerzuschlag:	€ 39,99



WEIHNACHTEN IM BÖHMISCHEN BÄDERDREIECK


5 Tage p. P. ab: **€ 369,99**

Unsere Leistungen:
- ✓ Busreise im Luxusreisebus
- ✓ 4 x Übernachtung im 3★-Hotel Sokolov mit Frühstücksbuffet
- ✓ 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü im Hotel
- ✓ 1 x festliches Abendessen als 4-Gang-Menü mit einem kleinen Geschenk
- ✓ Begrüßungsdrink
- ✓ 4 x Getränke wie Wein, Bier, alkoholfreie Getränke (19:00 – 22:00 Uhr)
- ✓ 2 x Kaffee & Kuchen / Weihnachtsgebäck
- ✓ 1 x Weihnachtspunsch mit Gebäck
- ✓ 1 x Tanzabend mit Live-Musik
- ✓ 1 x Weihnachtliches Livekonzert am Nachmittag
- ✓ 1 x freier Eintritt zu Sauna und Whirlpool am Abend (nach Voranmeldung)
- ✓ Ausflug Marienbad und Franzensbad mit örtlicher Fachreiseleitung
- ✓ Ausflug Karlsbad und Loket mit örtlicher Fachreiseleitung
- ✓ Ausflug Egerland mit örtlicher Fachreiseleitung (fakultativ)

Termine & Knallerpreise:

23.12. – 27.12.2025	€ 369,99

Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen.

ADVENT IM ELSASS


4 Tage p. P. ab: **€ 229,99**

Unsere Leistungen:
- ✓ Busreise im Luxusreisebus
- ✓ 3 x Hotelübernachtung im 3★-Hotel
- ✓ 3 x Frühstücksbuffet
- ✓ 3 x Abendessen im Hotel
- ✓ Freizeit für die Weihnachtsmärkte in Riquewhir, Colmar und Straßburg
- ✓ Vogesenrundfahrt mit örtlicher Fachreiseleitung

Termine & Knallerpreise:

Hotel Rebstock

27.11. – 30.11.2025	€ 229,99
04.12. – 07.12.2025	€ 229,99

Hotel Ochsen

12.12. – 15.12.2025	€ 279,99
19.12. – 22.12.2025	€ 279,99
Einzelzimmerzuschlag:	€ 29,99

Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen.


Zimmerbeispiel

WEIHNACHTEN AM OSSIACHER SEE



6 Tage p. P. ab: **€ 479,99**

Unsere Leistungen:
- ✓ Busreise im Luxusreisebus
- ✓ 5 x Übernachtung im 3★-Hotel Post in Ossiach
- ✓ 5 x Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü und Salate vom Buffet
- ✓ 1 x Weihnachtsgala als 4-Gang-Menü
- ✓ 1 x Kärntenrundfahrt mit örtlicher Fachreiseleitung
- ✓ 1 x Seenrundfahrt mit örtlicher Fachreiseleitung
- ✓ Möglichkeit zum Besuch der Christmette am 24.12.2025, ca. 22:00 Uhr
- ✓ Weihnachtsfeier mit Weihnachtsliedersingen, Lesung von Gedichten und kleinem Weihnachtsgeschenk

Termine & Knallerpreise:

23.12. – 28.12.2025	€ 479,99
Einzelzimmerzuschlag:	€ 109,99

Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen.


Zimmerbeispiel

SO BEGINNT IHRE REISE STRESSFREI:

- ***KOSTENFREIER ZUSTIEG IN UNSEREN REISEBUS:*** *ab Betriebshof Zwickau und Reiseterminal Chemnitz (ab Herbst 2025) auf unserem Abfahrtsterminals*
- ***PARKMÖGLICHKEIT:*** *Ihres Autos im Betriebshof in Zwickau sowie Reiseterminal Chemnitz (ab Herbst 2025) während Ihrer Reisedauer*
- ***ABHOLUNG*** *ab/bis Wohnort oder* ***HAUSTÜRABHOLUNG:*** *schon ab € 29,99 für den Hin- & Rücktransfer insgesamt*

Reiseveranstalter: Reisedienst Gerhart Kaiser GmbH • Lengenfelder Straße 155 • 08064 Zwickau • Tel. 03757913920 • Mail: info@reisedienstkaiser.de • www.reisedienstkaiser.de • *Programm-, Flug- & Hoteländerungen vorbehalten!*

Landesgartenschauen in Saale-Orla-Region und Altenburg werden verschoben

Pößneck/Neustadt an der Orla/ Triptis/Altenburg. Die Städte Pößneck, Neustadt an der Orla und Triptis und der Freistaat Thüringen haben gemeinsam entschieden, dass eine Verschiebung der Landesgartenschau in der Saale-Orla-Region in das Jahr 2030 erforderlich ist. Ursprünglich sollte die Landesgartenschau im Jahr 2028 – und damit bereits zwei Jahre nach der bevorstehenden Landesgartenschau in Leinefelde-Worbis – stattfinden. Üblicherweise finden Landesgartenschauen im Abstand von vier Jahren statt.

Der zeitliche und finanzielle Bedarf für eine konzentrierte Investitionstätigkeit in Vorbereitung einer Landesgartenschau stellen Kommunen und Land angesichts angespannter Haushalte vor große Herausforderungen. Hinzu kommen geänderte Förderbedingungen des Bundes im Bereich der Städtebauförderung, die mit einer zeitlichen Streckung der Mittelbereitstellung einhergehen. Dies würde bei Beibehaltung des Durchführungsjahres 2028 einen hohen Vorfinanzierungsbedarf durch die Kommunen erfordern – der aber so nicht zu erbringen ist.

Ein weiterer wesentlicher Faktor der ersten interkommunalen Landesgartenschau in Thüringen ist das Verkehrskonzept, das einen Ausbau des ÖPNV und der dafür nötigen Infrastruktur zwischen den beteiligten Kommunen vorsieht. Auch hier wird erwartet, dass durch eine zweijährige Verschiebung ein Zeitgewinn entsteht, um entsprechende Maßnahmen besser umsetzen zu können.

Nicht zuletzt bietet die Verschiebung darüber hinaus mehr Zeit für die Vorbereitung der vielfältigen gärtnerischen Beiträge. Nichtdestotrotz arbeiten die Akteure der Landesgartenschau in Pößneck, Neustadt an der Orla und Triptis unvermindert mit Hochdruck daran, die Planungen und Umsetzungen der Landesgartenschau voranzutreiben.

Durch die Verschiebung der Landesgartenschau in der Saale-Orla-Region in das Jahr 2030 macht sich in der Folge eine Verlegung der Landesgartenschau in Altenburg in das Jahr 2032 erforderlich. Dies wurde zwischen Land und Stadt Altenburg entsprechend einvernehmlich abgestimmt.

Der Freistaat Thüringen steht weiterhin voll und ganz hinter der Ausrichtung von Landesgartenschauen, sind diese doch ein Anschub für die Stadt- und Regionalentwicklung. Damit wird ein anhaltender Mehrwert für die kommenden Generationen geschaffen.

Grundsätzlich ist für die Thüringer Landesgartenschauen wieder ein 4-jähriger Veranstaltungsrhythmus vorgesehen.

Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum

LAGA findet 2032 statt

Altenburg. Der Freistaat Thüringen und die Stadt haben sich darauf verständigt, die Landesgartenschau in Altenburg im Jahr 2032 durchzuführen, also um zwei Jahre zu verschieben. Darüber informierte in dieser Woche die Landesregierung. Grund für die Verschiebung ist, dass die ursprüng-lich für 2028 vorgesehene Landesgartenschau der Städte Pößneck, Neustadt (Orla) und Triptis erst 2030 stattfinden kann.

„Es würde keinen Sinn ergeben, 2030 zwei Landesgartenschauen in Thüringen durchzuführen“, so Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann.

Das Stadtoberhaupt stimmte der Verschiebung zu, obwohl die Stadt bei der Vorbereitung des Großereignisses im Zeitplan ist. Der Oberbürgermeister hat für die Verschiebung indes noch ein gewichtiges Argument: Der Freistaat gewährt der Stadt für ihr Entgegenkommen einen Großteil der fast neun Millionen Euro, die für die Sanierung zweier Fassaden des Residenzschlosses zur Verfügung gestellt werden: für die stadtseitige Fassade (oberhalb der Schlossauffahrt) und für die zurzeit umhüllte Fassade der Schlosskirche.

Stadtverwaltung Altenburg

Verschiebung der Landesgartenschau (LAGA) in Altenburg auf 2032

Altenburg. Natürlich ist es eine gute Nachricht, dass das Residenzschloss mit der LAGA-Verschiebung nun Millionen für die dringend notwendige Sanierung seiner Fassaden erhalten soll.

Das Schloss ist das Herzstück Altenburgs, und eine Investition in seine Zukunft verdient Anerkennung. Doch die Erfahrung mahnt zur Vorsicht: Fördermittel fließen nie ohne Eigenanteile. Mindestens eine Million Euro muss die Stadt aufbringen – und diese Mittel sind im aktuellen Haushalt nicht eingeplant. Gleichzeitig sehen wir, wie unsere großen Kulturprojekte ins Stocken geraten sind: Das Lindenau-Museum und das Theater stehen als unfertige Baustellen da, weil die Fördermittel erschöpft und die Baukosten explodiert sind. Genau dieses Risiko droht auch bei der Schlossfassade. Die heute kalkulierten Summen könnten 2032 längst nicht mehr reichen, sodass am Ende zusätzliche Millionen aus Eigenmitteln nachgeschossen werden müssten.

Nicht zu vergessen: Der Sanierungsstau am Residenzschloss beträgt derzeit rund 500 Millionen Euro. Daran gemessen sind die nun in Aussicht gestellten knapp neun Millionen ein Tropfen auf den heißen Stein. Hinzu kommt: Das Land hat die Förderung ausdrücklich unter den Vorbehalt der zukünftigen Haushaltslage gestellt. Eine echte Garantie gibt es damit nicht – am Ende könnte Altenburg mit leeren Händen dastehen und die vom Oberbürgermeister angekündigte Sanierung der Schlossfassaden nie stattfinden.

Umso mehr spricht dies für eine Überführung des Schlosses in eine Stiftung, die dauerhaft Mittel für die Erhaltung bereitstellen kann. Das Beispiel des Marstalls, der dem Landkreis übertragen wurde und bis heute unsaniert dasteht, weil die Bundesförderung für das Lindenau-Museum nicht ausgereicht hat, zeigt, wie gefährlich solche Konstellationen sind: Am Ende steht der Landkreis als „Verlierer“ da, weil ihm die Kraft fehlt, die Baustellen fertigzustellen.

Auch die aktuelle Debatte um die Bonhoeffer-Schule zeigt, wie angespannt die Lage ist.

Erst in diesem Jahr hat pro Altenburg von den unhaltbaren Zuständen erfahren – und sofort reagiert, Abhilfe gefordert und das Thema gegenüber Land und Ministerium adressiert.

Die Stadtverwaltung hingegen hatte diese Notwendigkeit bisher heruntergespielt. Nach Mitteilung der Verwaltung haben die Untersuchungen zu den Sanierungsaufwendungen bereits ein Volumen von 1,8 Millionen Euro erreicht. Damit stellen sich neue Fragen: Wie sollen diese Mehrausgaben finanziert werden? Ein offener Brief an das Ministerium wurde bereits auf den Weg gebracht, in dem um Unterstützung gebeten wird. Auch pro Altenburg hat hier klar die Position vertreten, dass Kommunen stärker gefördert werden müssen. Schließlich muss überlegt werden, wie die Schule überhaupt sinnvoll genutzt werden kann, wenn man diese hohen Mittel investiert – vor allem angesichts der demografischen Entwicklung und der Hoffnung auf Frieden in der Ukraine, der den Zustrom an Flüchtlingen endlich beendet.

Peter Müller
Fraktionsvorsitzender pro Altenburg

Hotel-Pension Treppengasse unterstützt die LAGA 2032

Altenburg. Ein traditionsreicher Name reiht sich ab sofort in die Unterstützer der Landesgartenschau (LAGA) 2032 ein: Die Hotel-Pension Treppengasse in der Altstadt ist seit dem 27. August offizieller Sponsor. Bei der Vertragsunterzeichnung zwischen Geschäftsführerin Kathy Träger-Thieme und OB André Neumann betonte Träger-Thieme: „Als direkter Nachbar der künftigen LAGA-Flächen freuen wir uns besonders auf die bevorstehende Entwicklung. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, aktiv zur Verschönerung unserer Stadt beizutragen.“ Mit einer jährlichen Spende von 500 Euro bis 2030 unterstützt die Pension die Projekte der Landesgartenschau – insgesamt 3.000 Euro. Eine sichtbare Würdigung, etwa durch Hinweisschilder, ist geplant. Die Hotel-Pension Treppengasse ist ein Familienbetrieb in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Roten Spitzen und vereint historischen Charme mit moderner Gastlichkeit. Wer für die LAGA 2032 als Sponsor auftreten möchte, meldet sich im Büro des Oberbürgermeisters, Telefon: 03447/594101 oder 03447/594102 oderE-Mail: oberbuergermeister@stadt-altenburg.de. **Stadtverwaltung Altenburg/ Die Redaktion**

Neues Finanzierungsmodell zur Sanierung der Thüringer Talsperren

Erfurt. Für die Sanierung wichtiger landeseigener Talsperren in Thüringen hat sich das Umweltministerium mit dem Finanzministerium auf ein neues Finanzierungsmodell geeinigt. Bei der Nutzung notwendiger Langzeit-Kredite werden Zins und Tilgung vom Umweltministerium übernommen, so etwa bei den Talsperren Weida, Lütsche und Schönbrunn und dem Hochwasserrückhaltebecken Straußfurt. Dazu erklärt Umweltminister Kummer: „Thüringen ist Talsperrenland. Unsere Stauanlagen gehören zum Kapital des Landes, sie sind prägend für das Landschaftsbild und haben eine große Bedeutung für die ländlichen Regionen. Gleichzeitig sind sie große technische Anlagen, die in die Jahre gekommen sind. Wir sanieren jetzt umfassender, weil es um unsere Sicherheit geht. Wir dürfen die Aufgabe nicht aufschieben, sonst wird es gefährlicher und immer teurer“ In Thüringen gibt es 126 Stauanlagen in Landeseigentum, die von der Thüringer Fernwasserversorgung (TFW) betrieben werden. Ihre Funktionen sind vielfältig: Sie bieten Hochwasserschutz und speichern Trinkwasser, sie sind Ziele für Naherholung und Tourismus, einige sind Energiespeicher. Während sich die acht Trinkwassertalsperren aus dem Fernwasserverkauf finanzieren, kommt für die übrigen Stauanlagen der Landeshaushalt auf. Absehbar notwendige Sanierungen älterer Stauanlagen hatte die TFW vor einem Jahr im „Investitionsprogramm Stauanlagen“ zusammengefasst. Auf der Grundlage geht das Umweltministerium von einem mittelfristigen Finanzbedarf ab 2027 von bis zu 40 Millionen Euro jährlich aus, anwachsend von rund 20 Millionen in diesem Jahr und rund 30 Millionen 2026.

Beispielrechnung der Kreditfinanzierung

Von den rund 20 Millionen Euro Talsperren-Sanierungskosten für das laufende Jahr wird bereits ein Viertel als Kredit bereitgestellt. Bei einer Laufzeit von 30 Jahren fallen hierfür für das Umweltministerium Kapitalkosten von rund 350.000 EUR pro Jahr an. **Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz & Forsten**

Sommerfest des TKC

Altenburg. Der Turn- und Kegelclub Altenburg veranstaltete kürzlich sein diesjähriges Sommerfest, was nun schon zu einer schönen Tradition geworden ist. Trotz der ungünstigsten Wetterverhältnisse fanden sich die Turn- und Kegelfreunde zahlreich ein und verbrachten einen angenehmen Nachmittag. Der Vizepräsident Bernd Eulenstein, der den erkrankten Präsidenten Matthias Reichel vertrat, eröffnete das Fest. Viele Mitglieder und Gäste waren gekommen, um einen entspannten Tag zu verbringen. Leider konnte von den Turnkindern nur ein begrenztes Programm geboten werden, da es regnete. Dieses Mal war das gesellige Beisammensein der Mittelpunkt. Neben den Keglern waren auch die Gruppe der Frauengymnastik und die Altersturner vertreten. Für die Altersturner war das bevorstehende 70. Jubiläum ein Thema, das am 7. Oktober gefeiert wird. Der Höhepunkt des Sommerfestes war das beliebte Kegelturnier, zu dem vier Mannschaften der TKC eingeladen hatten. Sieger wurde der Gastgeber TKC Altenburg vor BG Ehrenberg, SV Fockendorf und SV Görkwitz aus Schleiz. Armin Schubert und Ingo Schmeißer aus Görkwitz sprachen sich dabei lobend für das Turnier und das Sommerfest aus. „Ein hervorragendes, bestens organisiertes Turnier, wir haben in Altenburg schöne Stunden erlebt“, brachten beide zum Ausdruck. Mit diesem Fest hat der TKC Altenburg wieder sein sportliches und geselliges Engagement seiner beiden Abteilungen eindrucksvoll gezeigt. **Reinhard Weber**

VR-Bank Altenburger Land eG

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

Einladung zur Informationsveranstaltung „OnlineBanking & Betrugsprävention für Senioren“

Der WEISSE RING e.V. und die VR-Bank Altenburger Land eG laden zu einer Präventionsveranstaltung für ältere Menschen, die häufig Opfer von Trickbetrügern werden ein.

Kriminalhauptkommissar Bart von der Landespolizeidirektion Gera wird den Gästen sehr anschaulich die Vorgehensweise der Täter erklären, um derartige Straftaten vorzubeugen.
Im Jahr 2024 betrug die Zahl der registrierten Fälle 743.472. Jeder kann Opfer werden und große Verluste erleiden.

Die **kostenfreie** Veranstaltung findet am **23.09.2025** in den Räumen der **Bankfiliale am Brühl 3 in Altenburg** statt. Der **Beginn** ist für **10:00 Uhr** geplant. Geplantes Ende der Veranstaltung ca. 12:30 Uhr.

Nutzen Sie die Gelegenheit der Information. Melden Sie sich mittels QR-Codes oder dem folgenden Link an:
www.vrbank-altenburgerland.de/betrugspraevention

Gern können Sie sich auch telefonisch unter **034491 680** anmelden.
Anmeldung bis 19. September 2025 möglich.
Bitte beachten Sie, dass es nur eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt. Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz und werden Sie nicht Opfer von professionellen Trickbetrügern!

Ihre VR-Bank Altenburger Land eG

Mehr als 30 Denkmale laden zum Blick hinter die Kulissen ein

Altenburger Land. Der bundesweite Tag des offenen Denkmals steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“.

Am 14. September 2025 öffnen unzählige Denkmale wieder Tür und Tor und lassen interessierte Besucher hinter die Kulissen schauen. Eröffnet wird der Denkmaltag feierlich am 12. September um 19.30 Uhr mit einem Konzert des Philharmonischen Orchesters Altenburg-Gera in der Brüderkirche. Dort wird Landrat Uwe Melzer auch die beiden Preisträger für bürgerschaftliches Engagement in der Denkmalpflege im Altenburger Land ehren.

Das diesjährige Motto soll die verborgenen Werte von Denkmalen in den Mittelpunkt stellen – neben wertvollen Materialen, die verbaut wurden, oder einer wertvollen Raumausstattung stellen Gebäude als Erinnerungsorte für die Bevölkerung einer Stadt oder eines Dorfes auch oftmals einen besonderen Wert dar. Die untere Denkmalbehörde des Landkreises hat gemeinsam mit den Denkmaleigentümern wieder ein umfangreiches Programm vorbereitet. Demnach werden am 14. September 32 Denkmale für die Besucher geöffnet sein. Und natürlich haben sich die Denkmalbesitzer in den Dörfern wieder einiges einfallen lassen: Es gibt Führungen, Ausstellungen, Stationsspiel für Kinder, kleine musikalische Programme und natürlich ist vielerorts auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Auch die Kreisverwaltung selbst wird zwei ihrer Gebäude öffnen, die unter Denkmalschutz stehen. Besichtigt werden kann das Hauptgebäude in der Lindenaustraße 9 in Altenburg, erbaut zwischen 1892 und 1895 als herzogliches Ministerial- und Landschaftsgebäude. Besucher können einen Blick in die reich verzierten Säle werfen und sich zwischen 10.00 und 17.00 Uhr einer Führung durch das Haus anschließen. Letzter Einlass ist um 16.00 Uhr.

In Schmölln können sich Interessierte das Gebäude Schloßstraße 10 anschauen. Fassade und Treppenhaus stehen unter Denkmalschutz. In den zurückliegenden zwei Jahren hat die Kreisverwaltung das Gebäudeinnere umgebaut. Bis 2018 fungierte das Haus als Schulgebäude für die 10. bis 12. Klassen des Roman-Herzog-Gymnasiums Schmölln. Seit Ende August dient es der Kreisverwaltung als modernes Verwaltungsgebäude. Es gibt Führungen durchs Haus mit Informationen zur Historie des Gebäudes, welches von 1869 bis 1972 errichtet wurde. Die meiste Zeit diente es als Schulgebäude, 1944 wurde hier aber vorübergehend ein Lazarett für Verwundete der Ostfront eingerichtet.

Das detaillierte Programm des Landkreises ist zu finden unter www.altenburgerland.de/de/denkmaltag. **Landratsamt Altenburger Land**



Die Sonnenscheune in Plottendorf lädt am Denkmaltag ein.

KULTURHOF KOSMA

reservix dein ticketportal

Unsere Tickets erhalten Sie an allen reservix Vorverkaufstellen und auf www.reservix.de oder in der Tourismusinformation Altenburger Land, Markt 10, 04600 Altenburg, Telefon: 03447 – 896689
Änderungen vorbehalten.

Highlights 2025



21.09. LISA FITZ
Kabarett



31.10. INGO APPELT
Comedy



05.12. VARIETÉ
Dinnershow
Tickets unter
03447 - 31 58 51



14.12. UWE STEIMLE
"Hören Sie es riechen"



17.12. STEFANIE HERTEL
Family Christmas



31.12. SILVESTER
Tanz, Buffet, Getränke, Bus
Tickets unter
03447 - 31 58 51

2026



06.02. R-ZIEHER
Comedy



14.02. THE FIREBIRDS
Tanz & Rock'n'Roll



10.03. QUEEN OF SAND
- IRINA TITOVA



10.04. UWE STEIMLE
"Nu!"



17.04. WLADIMIR KAMINER
Das geheime Leben der Deutschen



20.04. ZWINGER TRIO
best of 40

Tickets nur bei eventim.de

MÖBEL & KÜCHEN
KOMPETENZ-TAGE

★ÜBER 115 JAHRE ERFAHRUNG★MASSGESCHNEIDERTES SORTIMENT★BERATUNG & PLANUNG DURCH FACHPROFIS★AUSGEZEICHNETER SERVICE★ZUFRIEDENE KUNDE

BIS ZU **30%** AUF ALLE **NEU**BESTELLUNGEN [1]

2500 € PLANUNGS**PRÄMIE** AUF FREI GEPLANTE KÜCHEN
Beim Kauf einer Planungsküche mit 5 Elektrogeräten.

GRATIS! [2] LIEFERUNG, MONTAGE & ALTMÖBELENTSORGUNG

0% SONDERFINANZIERUNG [3]
Mit bis zu 24 Monate Laufzeit!

MÖBEL VOIGT
WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Perfekt einrichten schreibt man mit „V!"

UMFANGREICH **PLANBAR**



PREISBEISPIEL
Eckgarnitur in wertigem Stoffbezug, Stellmaß ca. 185 x 235 cm

AKTIONSANGEBOT ~~1698.-~~
1198.-
Lieferpreis mit Montage und Altmöbelentsorgung

SCHON MIT DRIN: FRONTBELEUCHTUNG



Wohnwand Eiche Artisan Nachbildung mit Akzentrückwand und Frontbeleuchtung, Stellmaß ca. 309 x 206 x 50 cm. Ohne Rückwand- und Hängeregalbeleuchtung.

AKTIONSANGEBOT ~~2098.-~~
1285.-
Lieferpreis mit Montage und Altmöbelentsorgung



Küche „Peso"
ca. 246,6 x 346,6 cm,
Nebelgrau seidenmatt/Coffee Oak
Arbeitsplatte: Coffee Oak,
Griffleiste: Schwarz

TEL. 03433 20 55 80

INKLUSIVE
- Siemens Herd HE510ABS2 (EEK A*),
- Kühlschrank KI32LVFE0 (EEK E**),
- Kochfeld EA645GE17,
- Amica Wandesse KH664610S (EEK A*),
- Blanco Spüle Tipo 45S,
- Blanco Armatur Daras

*Spektrum A+++ bis D
**Spektrum A bis G

AKTIONSANGEBOT
4798.-
Lieferpreis ohne Montage

HIER GEHT´S ZUM ONLINE-PROSPEKT ▶
JETZT SCANNEN oder moebel-voigt.de/prospekte

1) Nur auf Neukäufe innerhalb des Aktionszeitraumes. Gilt ab 1000.- € Einkaufswert! Nicht auf Werbe- und geschützte Markenware. 2) Bei Lieferung der neuen Möbel im Radius von ca. 50 km nehmen wir Ihre alten, abgebauten Möbel mit und entsorgen sie kostenlos. Gilt nur bei Neuaufträgen ab einem Einkaufswert von 600.- Euro. Ausgenommen reduzier Ausstellungsstücke und Lagerware. 3) Bis zu 24 Monate zu 0,0% Zinsen flexibel finanzieren bei 30 % Anzahlung.Längere Laufzeiten bis zu 60 Monaten mit Basiszinssatz 4,9% möglich - auch ohne Anzahlung. Partnerbank ist die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. **Gültig bis 06.10.2025**

Möbel Voigt GmbH & Co. KG | Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580 | **Öffnungszeiten:** Mo – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

Projektaufruf für die soziale Beratung und Betreuung von Flüchtlingen

Altenburg. Das Landratsamt Altenburger Land startet für das Jahr 2026 den Projektaufruf zur Weiterleitung der Landesfördermittel aus der „Richtlinie zur Förderung der sozialen Beratung und Betreuung von Flüchtlingen in Thüringen“. Ziel ist es, anerkannte Flüchtlinge im Landkreis mit qualifizierter migrationsspezifischer Beratung und Betreuung zu unterstützen und so ihre gesellschaftliche Teilhabe nachhaltig zu fördern.

Für das kommende Förderjahr stehen voraussichtlich mehr als 500.000 Euro zur Verfügung, die an freie Träger weitergeleitet werden. Gefördert werden Maßnahmen, die den Zugang zu Beratung, Behörden, Arbeit, Bildung und Gesundheit erleichtern, aber auch das alltägliche Zusammenleben in den Wohngebieten stärken. Besonderer Wert wird auf niedrigschwellige, mobile Angebote sowie die gezielte Unterstützung vulnerabler Zielgruppen gelegt. „Mit dieser Förderung schaffen wir Strukturen, die nicht nur Zugewanderten zugutekommen, sondern auch das nachbarschaftliche Miteinander stärken“, betont Integrationsmanager Andreas Strahlendorf. „Es geht darum, Konflikte frühzeitig aufzugreifen, Eigenverantwortung zu fördern und gemeinsam tragfähige Lösungen für den Alltag zu entwickeln.“ Antragsberechtigt sind freie Träger mit Erfahrung in der sozialen Beratung. Projektanträge können bis zum 12. Oktober 2025 beim Landratsamt Altenburger Land eingereicht werden. Der vollständige Projektaufruf ist auf der Internetseite des Landkreises Altenburger Land abrufbar unter: www.altenburgerland.de.

Für Rückfragen steht der Integrationsmanager des Landratsamtes gern zur Verfügung.

Kontakt:
Andreas Strahlendorf, Integrationsmanager, Landratsamt Altenburger Land, Telefon: 03447/586 742, E-Mail: andreas.strahlendorf@altenburgerland.de

Landratsamt Altenburger Land

Immer noch gute Chancen auf eine Ausbildungsstelle

Gera. Im Bereich der Agentur für Arbeit Thüringen Ost (Gera, Jena, Saalfeld-Rudolstadt, Saale-Holzland-Kreis, Saale-Orla-Kreis, Greiz, Altenburger Land) waren bis August 2.290 Interessierte als Bewerber für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium gemeldet, darunter 331 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Gegenüber August 2024 ist das eine Zunahme um 166 Personen (+8 Prozent). 454 Bewerber suchen aktuell noch aktiv, alle anderen haben sich bereits entschieden oder Alternativen gefunden.

Die regionalen Unternehmen meldeten 3.976 Ausbildungsplätze (64 weniger als vor einem Jahr). Damit kommen auf 100 Stellen 58 Bewerber. 1.244 Ausbildungsplätze sind noch unbesetzt, vor allem in den Berufen Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/-in, Fachkraft Lagerlogistik, Industriemechaniker/-in und Fachwirt/-in Handel. Die Berufs- und Studienberatung ist telefonisch und per Videotelefonie erreichbar: Hotline 0800 4 5555 00.

Region Altenburger Land

Bis August waren hier 192 Bewerber gemeldet, 28 mehr (+17 Prozent) als im Vorjahr. 26 suchen aktuell noch aktiv.

Besonders gefragt sind Stellen als Verkäufer/-in, Kfz-Mechatroniker/-in, Fachlagerist/-in, Tischler/-in, Florist/-in, Maschinen- und Anlagenführer/-in, IT-System-Elektroniker/-in, Fleischer/-in, Dachdecker/-in und Zimmerer/-in.

Die Unternehmen im Landkreis meldeten 446 Ausbildungs- und Studienplätze (22 mehr als im Vorjahr). Damit kommen auf 100 Stellen 43 Bewerber. 148 Plätze sind noch frei, vor allem im Einzelhandel, Verkauf, als Maschinen- und Anlagenführer/in oder Berufskraftfahrer/in. **Agentur für Arbeit Thüringen Ost/Die Redaktion**

Besucheransturm auf die „JobChance“ im Goldenen Pflug

Altenburg. Die „JobChance“, Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler, erlebte am 30. August im Goldenen Pflug in Altenburg nicht nur ihre vierte Auflage, sondern auch einen wahren Besucheransturm. Zwischen 10.00 und 13.00 Uhr kamen 1.723 Gäste – so viele wie noch nie – in den „Goldenen Pflug“, um sich über Karrierechancen, eine Umschulung oder eine Ausbildung zu informieren.

Dementsprechend begeistert waren die 88 Aussteller, hauptsächlich Unternehmen, aber auch Bildungsträger, Behörden und Verbände, die meist händeringend nach Fachkräften und Azubis suchen. Etwa die Apollo Gößnitz GmbH, Hersteller von Kreiselpumpen und Anlagentechnik. Deren Meister Martin Pittner zieht ein durchweg positives Resümee: „Das Interesse war sehr hoch, die Gespräche qualitativ echt gut, egal, ob die Leute auf der Suche nach einer Arbeit oder einem Ausbildungsplatz waren.“

Nancy Hiller, Personalleiterin bei der Thüringer Fiber-Trommel GmbH Rositz, berichtet ebenso über deutlich mehr Interessenten als in den Vorjahren. Josephine Halsema, Personalreferentin bei der Länderbahn GmbH, konnte man im dichten Gedränge manchmal kaum sehen: „Das war hier unser zweiter Messeauftritt. Die Resonanz bei uns am Stand war unglaublich gut.“

Messeneuling war die Habitels Hospitality Management Service GmbH Berlin, Betreiber des Best Western Hotels, das im Herbst in Altenburg eröffnet. „Wir sind zum ersten Mal auf der JOBChance, um zu schauen, welche Mitarbeiter wir für unser neues Haus rekrutieren können. Ich bin positiv überrascht über den ausgesprochen guten Zulauf.“

„JOBChance“-erfahren ist Eric Göpel, Chef des Agroservice Altenburg-Waldenburg. Er bilanziert: „Wir beteiligen uns schon viele Jahre und haben festgestellt, dass die Besucherfrequenz diesmal noch besser ist. Jedes dritte Gespräch drehte sich um den Ausbildungsberuf Fachkraft Agrarservice.“ Permanent dicht umringt war auch der Messestand des AWA e.V., der in Altenburg praxisorientierte Weiterbildung und maßgeschneiderte Umschulungen anbietet. „Auf keiner anderen regionalen Messe kommen die Leute in Strömen. Vor allem die Besucher mit Migrationshintergrund haben sich für unseren Orientierungskurs interessiert.“ Als Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler hat sich die „JOBChance“ im Altenburger Land fest etabliert. Sie wird gemeinsam organisiert vom Landratsamt Altenburger Land, der Stadt Altenburg, dem Jobcenter Altenburger Land, der Agentur für Arbeit Thüringen Ost und der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung.

Diese Messe wird auch im Jahr 2026 wieder stattfinden.

Landratsamt Altenburger Land/ Die Redaktion



„JOBChance“ 2025 im „Goldenen Pflug“. ***Foto: Landratsamt Altenburger Land***

Wo einst Gymnasiasten lernten …

… arbeiten jetzt Verwaltungsfachleute

Altenburg/Schmölln. Für rund fünf Millionen Euro hat die Kreisverwaltung das ehemalige Schulhaus des Roman-Herzog-Gymnasiums in der Schmöllner Schloßstraße innerhalb von zwei Jahren zu einem modernen Verwaltungsgebäude umgebaut. Heute Mittag (28. August) wurde es von Landrat Uwe Melzer offiziell in Betrieb genommen. Zum Tag des offenen Denkmals am 14. September können interessierte Bürger das Gebäude besichtigen.

Jene Fachdienste des Landratsamtes, die bisher in der Karl-Marx-Straße untergebracht waren, arbeiten nun in der Schloßstraße: Leitung des Fachbereiches Bildung und Infrastruktur, Vergabestelle, Fachdienst Hochbau und Liegenschaften, Fachdienst Straßenbau und Straßenverwaltung sowie Fachdienst Schulverwaltung.

Im einstigen Schulhaus entstanden 65 Büroarbeitsplätze für aktuell 49 Mitarbeiter. Dafür wurde das Gebäudeinnere umfassend entkernt. Ein Anbau mit WC-Anlagen, Archiven und Aufzug erforderte Spezialtiefbauarbeiten. Auf dem Dach wurden Schieferplatten ersetzt und eine Photovoltaikanlage installiert, die etwa 65 Prozent des Energiebedarfs deckt. Decken wurden gedämmt, eine Luft-Wärme-Pumpe mit Gaskessel sorgt für effiziente Heizung. Klassenzimmer wurden zu Büroräumen, das denkmalgeschützte Treppenhaus und die Fassade blieben erhalten, 155 Fenster wurden erneuert. Sanitär-, Heizungs- und Elektroinstallationen wurden komplett erneuert, das Gebäude ist nun barrierefrei.

Die Bauleistungen umfassten 29 Lose, ein letztes Los – die Neugestaltung der Außenanlagen – folgt. Viele Aufträge gingen an regionale Betriebe, ein Teil auch an überregionale Firmen. Das Schulgebäude stand seit 2019 leer, nachdem das Roman-Herzog-Gymnasium komplett in die Hermann-von-Helmholtz-Straße gezogen war. Im Mai 2023 gab der Kreistag grünes Licht für das Projekt, im August begannen die Bauarbeiten.

Landratsamt Altenburger Land/ Die Redaktion



Das Verwaltungsgebäude in der Schloßstraße in Schmölln.



Moderne Büroarbeitsplätze. ***Fotos (2): Landratsamt Altenburger Land***

BAUGRUNDERSCHLIESSUNG GRIMME

Wir suchen ab sofort

- Horizontalspülbohrer/Mitarbeiter Horizontalbohrtechnik (m/w/d)
- Brunnenbauer/Mitarbeiter Vertikalbohrtechnik (m/w/d)

Bei technischem Verständnis sowie handwerklichen Fachkenntnissen bzw. Fähigkeiten und Fertigkeiten ist ein **Quereinstieg möglich!**

Der Baustelleneinsatz erfolgt vorwiegend im regionalen Umfeld, teilweise bundesweit;
Montagebereitschaft ist erforderlich.
Der Führerschein der Klasse B ist unbedingt erforderlich, von großem Vorteil ist die Klasse C bzw. CE.

Was erwartet Sie:
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von 40 Stunden
- Übertarifliche und leistungsorientierte Entlohnung
- zusätzliche Altersvorsorge auf Grundlage Sonderkasse Bau und weiterhin betriebliche Altersvorsorge
- Sondervergütungen
- 30 Tage Jahresurlaub
- Gründliche Einarbeitung in die zur Verfügung stehende Bohrtechnik
- Regelmäßige Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Ergänzende Informationen zu den Stellenangeboten auf:
www.baugrund-grimme.de

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
Baugrunderschließung Grimme GmbH
Breitenhainer Straße 1a, 04610 Meuselwitz
Telefon 03448 44120, E-Mail-Adresse info@baugrund-grimme.de



Montageservice • TÜV-geprüfte Wartung • Sachkundigenprüfung

„Wir suchen SIE“

Monteur und Servicetechniker

mit handwerklichem Geschick

IHRE ZUKÜNFTIGE HERAUSFORDERUNG:
- Handwerkliche Tätigkeiten im Bereich Metall- und Holzverarbeitung
- Eigenständige Durchführung von Montagen, Reparaturen und Wartungen von Sportgeräten in Sporthallen, Spiel- und Sportplätzen nach ausführlich erfolgter Einarbeitung
- Gemeinsam mit unseren geschulten Mitarbeitern auf lange Sicht Durchführung von Objektbegehungen in Schulsporthallen und öffentlichen Einrichtungen

IHR ÜBERZEUGENDES PROFIL:
- Abgeschlossene handwerkliche oder technische Ausbildung oder eine ggf. auch in der Praxis erworbene vergleichbare Qualifikation
- Hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit, Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick und technischer Sachverstand
- Gelegentliche Gerüstarbeiten in circa 7 m Höhe sollten für Sie kein Problem darstellen
- Hohe Dienstleistungsorientierung, Einsatzfreude und Flexibilität sind für Sie selbstverständlich Führerschein Klasse B ist erforderlich
- Der Großteil unserer langjährigen Kunden stammt aus der Region, jedoch sollte eine Auswärtstätigkeit kein Problem für Sie darstellen. Wir sind stetig bemüht, zum Wohle unserer Mitarbeiter, hier ausgewogen Termine zu planen

DAS UNSCHLAGBARE ANGEBOT:
- Einstieg in eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei einem erfolgreichen Unternehmen mit einer langfristigen Beschäftigung und übertariflicher Bezahlung **(20,00 Euro Stundenlohn)**
- Ausführliche Vorbereitung und Einarbeitung auf die neue Stelle und persönliche Begleitung durch unsere jetzigen Mitarbeiter
- Von Anfang an ein unbefristeter Arbeitsvertrag
- Auf Wunsch sehr gute Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Auszahlung aller erzielten Arbeitsstunden inklusive Überstunden
- Ein ungewöhnlich positives und kollegiales Umfeld mit bester persönlicher Betreuung durch unser bestehendes Team

Auch Arbeitnehmern, die derzeit noch in Beschäftigung sind und sich beruflich verändern oder verbessern möchten, bieten wir hier die Möglichkeit, sich zu einem persönlichen Gespräch mit uns in Verbindung zu setzen um, bei beiderseitigem Interesse einen möglichen Einstieg zu planen.

So unkompliziert wie wir sind, nehmen wir auch Ihre Fragen und/oder Bewerbung entgegen.
Sie können uns anrufen Tel.: 03764 79 56 53 oder eine E-Mail senden an:
anfrage@schmid-sportshop.de

SCHMID

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Uwe Schmid – Service für Schule – Sport + Freizeit

Grünberger Straße 2 • 04639 Ponitz

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 13. September, bis Sonntag, 21. September 2025

Samstag, 13. September 2025

09.00 Uhr **Wanderung** durch den Kammerforst, Strecke: 13 Kilometer, Treffpunkt: Bahnhof, Steig 3, Altenburg oder Bushaltestelle Waltersdorf (ab 09.30 Uhr, kostenfrei)
10.00 Uhr **Modellbahnbörse,** neue und gebrauchte Modellbahn-Artikel, Stadthalle, Freiheitsplatz 1, Gößnitz (bis 14.00 Uhr)
14.00 Uhr **Kunstmesse** „No Selection – Messe für junge Kunst 2025“, im ehem. Komplex des Alten Krankenhauses, Leipziger Straße/Ecke Remsaer Straße, Altenburg
17.30 Uhr **Sommerfest** mit Nachtfahrten, Miniaturdorf „Klein Nöbdenitz“, Schmölln/OT Lohma
19.30 Uhr **Tanzveranstaltung** mit DJ Felix, Biergarten, Teehaus, Altenburg (Einlass: 18.00 Uhr)

Sonntag, 14. September 2025

10.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals,** Landkreis Altenburger Land (weitere Informationen unter www.altenburgerland.de/de/denkmaltag)
10.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals,** Kirche Vollmershain
10.30 Uhr **Festgottesdienst** zum Tag des offenen Denkmals, Schloss-kirche des Residenzschlosses, Altenburg
11.00 Uhr **Dorfrundgang** in Wolperndorf, Dauer: 60 bis 90 Minuten, Kirche Wolperndorf
11.00 Uhr **Ausstellung** von historischen Bildern und Dokumenten, Kulturhalle Zipsendorf (bis 17.00 Uhr)
11.00 Uhr **Einblicke** in den Komödiantenhof, Nobitz/OT Engertsdorf
11.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals,** mit musikalischer Begleitung,Teehaus Altenburg
13.00 Uhr **Radtour** über Lucka – Rositz (Kirmes), mit Klaus Mertes, Strecke: 28 Kilometer, Treffpunkt: Bornaer Straße 16, Lucka (nur bei „Radfahrwetter“, kostenfrei)
14.00 Uhr **Temporäre Kunstinstellation** mit Performance, Maschinenhalle, Knopfmuseum, Schmölln (bis 17.00 Uhr)
14.00 Uhr **Offene Werkstatt** „Familienwappen“, Gestaltung eines eigenen Familienwappens, Treffpunkt: Agnesgarten, Residenzschloss, Altenburg (bis 17.00 Uhr)
14.00 Uhr **Ausstellung** mit Modellen von Gößnitzer Gebäuden, Heimatstube Gößnitz (bis 17.00 Uhr, jeden Sonntag bis 3. Oktober 2025)
14.00 Uhr **Besichtigung** – „Garbisdorfer Kulturgut Quellenhof öffnet seine Pforten“, Kulturgut Quellenhof, Göpersdorf/OT Garbisdorf (bis 17.00 Uhr)
14.00 Uhr **Sonntagsführung** „Kunst und Kitsch im Schloss – Kunstsammlungen und ihr Wert für uns heute“, Schloss- und Spielkartenmuseum, Altenburg
15.00 Uhr **Finissage** der Ausstellung „Strawalde“, Kulturgut Quellenhof, Göpfersdorf

Montag, 15. September 2025

15.00 Uhr **Handarbeitskreis,** Kultur- und Bildungswerkstatt Nöbdenitz
18.30 Uhr **Leseveranstaltung** – „Bahnerlebnisse in Thüringen und anderswo“, Stadt- und Kreisbibliothek Schmölln (kostenfrei)

BEN GRANFELT 19.09.
Classic Rock aus Finnland
MusicClub SCHMÖLLN
www.musicclub-sln.de

Dienstag, 16. September 2025

14.30 Uhr **Sing-Café,** inkl. Kaffee und Kuchen, Kulturgut Quellenhof, Garbisdorf 6, Göpfersdorf

Donnerstag, 18. September 2025

14.00 Uhr **Seniorenkreis,** Pfarrscheune Nöbdenitz
16.00 Uhr **33. Rositzer Kirmes,** mit einem Programm für Groß und Klein, Kirmesfestwiese und Goetheplatz, Rositz (**bis 21. September 2025**, kostenfrei)
16.00 Uhr **Spielfläche** „Lila Glück“, Salon der Altenburger Originale der Altenburger Tourismus GmbH, Johannisstraße 48, Altenburg (bis 18.00 Uhr, kostenfrei)

Samstag, 20. September 2025

09.00 Uhr **World Cleanup Day 2025** – „Altenburg räumt auf“, Treffpunkt: Erlebnisportal, Markt 2, Altenburg (bis 12.30 Uhr)
10.00 Uhr **Gartenrundwanderweg** – „Literatur in Neubrasilien“, Treffpunkt: Markt 10, Altenburg (bis 13.00 Uhr)
10.00 Uhr **2. „Ponitzer Bückernacht“**, Renaissanceschloss und Friedenskirche, Ponitz
10.00 Uhr **Kinder- und Vereinsfest,** Hauptfestplatz Pfefferberg, Schmölln
10.00 Uhr **Schaufahren der Schiffsmodelle,** Brauereiteich Schmölln
10.30 Uhr **7. Großes Steckenpferd-Turnier,** Museum Burg Posterstein (bis 14.00 Uhr, eigene Steckenpferde sollen mitgebracht werden)
11.00 Uhr **Vortrag** „Ätherische Öle“, Heimatmuseum Lucka (bis 15.00 Uhr, Anmeldung unter 034492/179929)
11.00 Uhr **15. Schlossspektakel,** Residenzschloss Altenburg (bis 18.00 Uhr, **auch am Sonntag, dem 21. September**)
12.30 Uhr **Besichtigung** „Heimatscheune Rositz öffnet seine Pforten“, Karl-Marx-Straße 4, Rositz (bis 14.30 Uhr)
14.00 Uhr **7. Thüringer Schlösserkindertag,** mit verschiedenen künstlerischen Aktionen, Schloss- und Spielkartenmuseum, Altenburg (bis 17.00 Uhr)
14.00 Uhr **„Stadt-Land-Spielt!** – Tag des Gesellschaftsspiels 2025“, Volkshochschule Altenburger Land, Altenburg (kostenfrei)
14.30 Uhr **Großer Kirmesfestumzug,** Werksallee – Karl-Marx-Straße – Goethestraße – Festwiese, Rositz (kostenfrei)

Sonntag, 21. September 2025

11.00 Uhr **Handwerker- und Bauernmarkt,** präsentiert werden u.a. alte Handwerksberufe und Ernteprodukte, Festwiese, Rositz (bis 17.00 Uhr, kostenfrei)
14.00 Uhr **Ausstellung** mit Modellen von Gößnitzer Gebäuden, Heimatstube Gößnitz (bis 17.00 Uhr, jeden Sonntag bis 3. Oktober 2025)
14.00 Uhr **Führung** – „Dieter Appelt – Gerhard-Altenbourg-Preis 2025“, Prinzenpalais, Residenzschloss, Altenburg

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Kritischer Vortrag von Dr. Wolfgang Wodarg

Arnstadt. Der bekannte und kritische Arzt und ehemalige Bundestagsabgeordnete Dr. Wolfgang Wodarg kommt am 13. September, 19.00 Uhr, mit einem aufrüttelnden Vortrag in die Stadthalle nach Arnstadt. Unter dem Titel „Vorsicht, man will uns schützen!“ lädt er zur kritischen Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen im Gesundheitswesen und der politischen Debatte rund um das Thema Krisenmanagement ein. Wodarg spricht über gesellschaftliche Risiken, Machtstrukturen, medizinische Fehlentwicklungen und die Rolle von Angst und Information, aber auch über Versuche, uns weiterhin unter dem Vorwand von Gesundheitsschutz zu kontrollieren. Dabei geht es auch um Fragen wie: Wer profitiert von Gesundheitskrisen? Wie können Bürgerinnen und Bürger wieder mehr Selbstbestimmung über ihre Gesundheit zurückgewinnen? Es wird ein Abend der Aufklärung und Inspiration. Dr. Wodarg schlägt Brücken zwischen den Herausforderungen der heutigen Gesundheitspolitik und möglichen Lösungsansätzen. Er fordert mehr Demokratie, Transparenz und die Rückkehr zu einer Politik, die den Menschen und nicht den Märkten dient. Seine klaren Worte regen zum Nachdenken an, hinterfragen eingefahrene Denkmuster und motivieren, selbst aktiv zu werden. Nach dem Vortrag bietet eine ausführliche Frage-Antwort-Runde, die Möglichkeit für Diskussionen.

„Vorsicht, man will uns schützen!“

Vortrag am Samstag: 13.09.2025, 19.00 Uhr, Stadthalle Arnstadt, Brauhausstraße 1, 99310 Arnstadt, Karten: Unkostenbeitrag 25 Euro p.P./Abendkasse

Arnstädter Stadtecho

„Ninetailz“ aus Gera gewinnen den Sparkassen-Bandcontest

Gera. Der erste Bandcontest der Sparkasse Gera-Greiz am 30. August 2025 war ein voller Erfolg.
Mit sieben teilnehmenden Bands aus Gera und dem Landkreis Greiz bot er dem Publikum vom Nachmittag bis in den späten Abend eindrucksvolle Konzerte. Rund um die Sparkassenbühne im Geraer Hofwiesenpark kamen Fans und Zuschauer auf ihre Kosten, konnten in überdachten Sitzbereichen und bei gastronomischer Versorgung den musikalischen Wettbewerb verfolgen. Zur Veranstaltung standen die regionalen Bands „B! ware“, „Feedback“, „InSchwarz“, „Laser Scope“, „Niederschlag“, „Ninetailz“ und „Petrol Leaf" in Konkurrenz und lieferten sich mit ihren Perfor-mances einen spannenden Contest. „Wir wollten ganz bewusst Bands in den Fokus rücken, die aus unserer Region stammen. Mit Spannung haben wir bereits die Bewerbungen verfolgt, die seit März diesen Jahres mit Beginn der Ausschreibung bei uns eingegangen sind. Dass wir so viele energiegeladene und professionelle Bands haben, ist ein echtes Aushängeschild für unser Geschäftsgebiet“, sagt Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz. Mit verdientem Applaus des Publikums belohnt setzte sich am Ende die Geraer Band „Ninetailz“ als Sieger des Wettbewerbs durch. Damit kommen deren Mitglieder in den Genuss, eigene Aufnahmen im professionellen Tonstudio „7Schläfer Musik“ in Glauchau machen zu dürfen – entsprechend des von der Sparkasse Gera-Greiz ausgelobten Preises. Wie die Band noch am Abend der Veranstaltung mit Tonstudio-Chef Tobias Winkler verabredete, soll das sogar schon in den nächsten Wochen passieren. Doch auch die anderen Bands brauchen sich auf keinen Fall hinter den Gewinnern verstecken. Jede von ihnen war ein Gewinn für den ersten Sparkassen-Bandcontest, der mit dem Auftritt der NDW-Band „Mamoré“ aus Jena den perfekten Ausklang fand. **Sparkasse Gera-Greiz**



Foto: Sparkasse Gera-Greiz/ Christine Schimmel

Die Geraer Band „Ninetailz“ nimmt am Ende den Preis des ersten Sparkassen-Bandcontests mit nach Hause.

- Aus unserer Leserpost -

Gedanken zum Frühstück

Bei so einem schönen Sommerwetter ist Frühstück im Freien etwas wunderbares. Man fühlt sich wie im Urlaub. Ringsum Rosen, Phlox, der blaue Rittersporn und viele, viele Blumen die herrlich blühen. Auch die Amsel ist auf dem Rasen emsig bei der Futtersuche, Schmetterlinge freuen sich über das Blütenmeer des Lavendels und auf der Dachecke sitzt unser kleiner Spatz und tschilpt und tschilpt. Er will noch Futter von seiner Mama obwohl Er längst fliegen kann. Auch Nachbars Katze kommt vorbei und möchte Ihre Streicheleinheiten und einen kleinen Snack. Möge diese Idylle noch lange anhalten und endlich diese Kriege in der Ukraine und in Palästina endlich aufhören. Es werden dort jeden Tag Menschen geopfert. Auch Tiere und Pflanzen und ganze Landstriche werden unwiederbringlich verwüstet.Wo bleibt da die Frage nach Klimaschutz? Wer hält endlich die von Macht besessenen sturen alten Männer auf?

Edelgard Leikeb

Rock im Kuhstall Tanna

Starkenberg/OT Tanna. Am 3. und 4. Oktober 2025 rockt es im Kuhstall Tanna. Ab jeweils 21.00 Uhr beweisen die nachfolgend erwähnten Sänger und Bands ihr musikalisches Können.

AC/CZ – tschechische AC/DC-Tribute-Band

Die erfolgreichste AC/DC-Tribute-Band, nicht nur in der Tschechischen Republik, von der Kritik auch im Ausland als eine der besten anerkannt. Die Band ist seit Dezember 2010 in der Szene aktiv und hat über 1.200 Shows gespielt.
Sie tritt regelmäßig in der Tschechischen Republik, aber auch in der Slowakei, Polen, Österreich, der Schweiz und vor allem in Deutschland auf.

Will „Harmonica“ Wilde

Mit 16 Jahren nahm er seine erste Mundharmonika in die Hand und spielte, bis ihm die Lippen bluteten. Mit Größen wie Muddy Waters, Sonny Boy Williamson und Buddy Guy wuchs Wilde mit dem traditionellen Chicago Blues auf, doch sein Fokus als Künstler bleibt konsequent auf die Zukunft gerichtet. Wilde verbindet seine Leidenschaft für Blues mit seiner Liebe zum Rock. Er nimmt das Authentische und Kraftvolle der Musik, mit der er aufwuchs, und bringt die rohe Energie von Bands wie Led Zeppelin, Free und Deep Purple ein, ohne dabei das Herz und die Überzeugung des Blues zu verlieren. Mit Wissen und Respekt für die ursprünglichen Meister des Instruments hebt Wilde die Mundharmonika auf ein ganz neues Niveau. „Einer der besten Blues-Harp-Spieler überhaupt!“ (Walter Trout)

DODGE BOOGIE

Drei exzellente Musiker spielen staubtrockenen Texas Boogie und knochenharten Blues Rock, diesmal als Vorgruppe. Andrzej Kownacki, Drummer, Gregor Avanius am Bass und Pedda Schmidt an den Gitarren und am Mikrofon sind der Motor und hämmern den Boogie von der Bühne wie ein V8!
Die Karten sind unter Telefon 0177/7940453 oder per E-Mail: matthias@kuhstall-tanna.de erhältlich.

Verlosung

Verlosung: Der Veranstalter VAS Kuhstall Tanna stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 2 Freikarten** zur Verfügung. Diese können an beiden Veranstaltungstagen von den Gewinnern genutzt werden.
Am **Montag,** dem **15. September 2025,** von **10.00 bis 10.05 Uhr,** werden diese Freikarten unter **Telefon 03447/4996103**, verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Hainich's HOFLADEN
frisch vom Lande
Großes HERBSTFEST
Bauernmarkt mit Livemusik
21.09.2025
9.30 Uhr bis 17.30 Uhr • Eintritt frei!
Wir bieten Ihnen:
• Betriebsführungen durch unseren Bauernhof
• Kinderprogramm: Bastelstraße, FARBKÜCHE Graffiti, Bogenschießen, Kinderschminken, Hüpfburg, Ponyreiten, kleine Kremserrundfahrten
• Kulinarisches: frischer Federweißer mit Zwiebelkuchen, Omas hausgemachter Kuchen, Mutzbraten u.v.m
• Regionale Direktvermarkter: Käse, Fisch, Mühlprodukte, Holzprodukte, Holzofenbrot, Eis, Kindermode, Blumen u.v.m
• Kleintierschau mit Rassegeflügel & Rassekaninchen
• Traktorenausstellung mit Fachgesprächen der verschiedenen Händler
Unser Programm:
10.00-17.30 Uhr Kinderprogramm
10.00 Uhr Auftritt Oberhainer Wirbelsinger
10.00 Uhr-16.30 Uhr Farbküche und Ponyreiten
11.00 Uhr Auftritt Kindergarten Spatzennest
11.30 Uhr Schaubuttern
13.00-15.00 Uhr Auftritt Band Leiseschrei
15.30 Uhr Auftritt Tanzgruppe Katja Wagner
16.00 Uhr Schaubuttern
17.00 Uhr Gewinnspielauswertung mit Verlosung der Weihnachtsgans
Hainich´s Hofladen
An der Leuba 118
09322 Penig
OT Langenleuba-Oberhain
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Familie Hainich
Hainich's HOFLADEN schauen - schmecken - genießen
Tel.: 037381/ 84721 info@hainichs-hofladen.de www.hainichs-hofladen.de

- Anzeige -

15. Historisches Schlossspektakel in Altenburg

Altenburg. Vom 20. bis 21.09.2025 lädt das Residenzschloss Altenburg zum Mittelalter-Event „Mittelalter erleben“. Mehr als 40 Handwerker und Händler gestalten einen historischen Marktalltag wie einst. Besucher können Holzschnitzer, Lederer, Öl- und Aquarell- sowie Porzellanmaler bei der Arbeit beobachten. Die Kürschnerei wird von Kürschner Thomas Krebs vorgestellt und Steinmetz Martin Linß zeigt Steinbearbeitung. Papierschöpfer Peter Bobe lässt eigenes Büttenpapier anfertigen. Ein Badehaus mit heißen Wassern und Ölen ergänzt das Angebot, ebenso das Lager des Vereins „Barbaren Podegrodici“ mit aufwendigem Kettenhemdknüpfen, Wolle- und Holzverarbeitung oder Runenlesen. Kaufleute bieten Glas, Eisen, Met, Weihrauch, Schwerter und Gewänder an. Auf dem Markt tummeln sich außerdem Künstler, Hexe Chibraxa mit Kobold Chiborius und ihre Zauberlehrlinge. Eine Feuer- und Fakirshow von „Braxas A“ sowie das Ritterlager des „Thüringer Ritterordens“ bereichern das Spektakel. Musikalisch begleitet wird das Event von „The Sandsacks“ mit mittelalterlicher Melodien. Für Kinder gibt es Kerzenziehen, Papier schöpfen, Holzschnitzen, Keramikbemalen, Armbrust- und Bogenschießen sowie ein historisches Karussell. Speisen und Getränke in Garküchen und Tavernen laden zum Verweilen ein.

Verlosung



Öffnungszeiten: Samstag 11.00 – 22.00 Uhr, Sonntag 11.00 – 18.00 Uhr. Eintritt (Ganztageskarte): 12 Euro Erw., 8 Euro Gewandete und 6 Euro Ermäßigte (Schüler bis 16 J., Studenten, Schwerbeschädigte), 30 Euro Familienkarte (2 Erw. + 2 Kinder bis 16 J.), Kinder bis 7 Jahre frei

Verlosung: Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **5 x 2 Freikarten** zur Verfügung. Diese können am **Montag,** dem **15. September 2025,** von **11.00 bis 11.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung. ***Foto: Coex-Veranstaltungs GmbH &Co.KG***

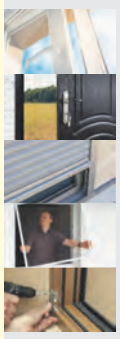
Harnisch - Hof Harthau

Kartoffeln
Ab 10.09.2025
Aus eigener Ernte:
verschiedene Sorten
festkochend bis mehlig
auch rotschalig
25 kg und 12,5 kg Säcke
Außerdem:
Zwiebeln, Honig, Mehl, Wurst, Speiseöle aus eigener Erzeugung

Dorfstraße 6
08396 Oberwiera/
OT Harthau
Tel. 03 76 08/2 29 02
Mo-Fr: 9.00-11.30 Uhr
und 13.30-17.00 Uhr
Sa: 9.00-11.30 Uhr
oder nach
Vereinbarung



Das Sicherheitshaus
TREBUS BAUELEMENTE



Fenster
Türen
Rollläden
Insektenschutz
Beschlagnachrüstung
Wartung

Inh. André Trebus
Schmöllnsche Straße 4
04600 Altenburg
Funk 0173 6358161
Mail a.trebus@trebus-bauelemente.de
www.trebus-bauelemente.de



Schritt 1: Der Teig für das Roggenmischbrot wird in der Drehhebel-Knetmaschine rund 30 Minuten kräftig durchgeknetet. Danach darf er fünf bis zehn Minuten ruhen, bevor es weitergeht.



Schritt 2: Nach der Ruhezeit wird der Teig mit Frauenkraft aus dem Kessel gehoben und auf den mit Mehl bestäubten Arbeitstisch gelegt. Das Mehl verhindert, dass der Teig kleben bleibt.



Schritt 3: Jetzt wird der Teig abgewogen. Für ein Roggenmischbrot von 1,5 Kilogramm werden jeweils 1.650 Gramm Teig abgeteilt – die kleine „Übermenge" gleicht den Gewichtsverlust beim Backen aus.



Schritt 4 (1): Anschließend wird jedes Teigstück von Hand durchgeknetet ...

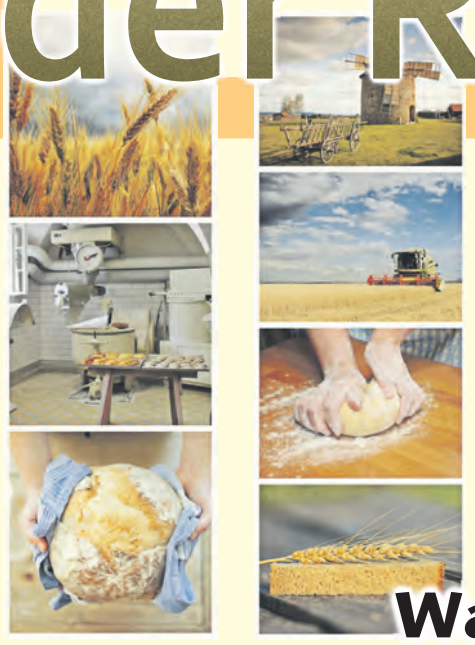


Schritt 4 (2) ... und – je nach Brotart – in die gewünschte Form sorgfältig ausgerollt.



Schritt 5: Die geformten Laibe wandern in spezielle Garformen. Dieser bis der gesamte Teig verarbeitet ist.

Produk der Reg



Was bra damit aus Mehl ein k

Starkenberg/OT Kostitz. Mehrmals in der Woche betreten wir unsere Lieblingsbäckerei, lassen den Blick über die reiche Auswahl an Broten, Brötchen, Kuchen und Gebäck schweifen – und greifen doch meist zu den immer gleichen Produkten. Doch haben wir uns schon einmal gefragt, wie viel Arbeit, Können und Hingabe in jedem einzelnen Brot oder Brötchen steckt, das wir ganz selbstverständlich täglich genießen? Um dieser Frage nachzugehen, war der KURIER zu Gast in der Bäckerei Gerth im Starkenberger Ortsteil Kostitz. Dort durften wir den Bäckern direkt über die Schulter schauen und miterleben, wie Schritt für Schritt ein duftendes Roggenmischbrot entsteht. Eine begleitende Fotostrecke zeigt die einzelnen Arbeitsschritte und veranschaulicht den Produktionsablauf – so wird deutlich, wie viel Handwerk und Leidenschaft in jedem Laib steckt.

Und das bereits seit über 140 Jahren: Die Bäckerei Gerth blickt auf eine lange Firmengeschichte zurück. Gegründet wurde sie um 1880 von Hermann Gerth, der damit den Grundstein für das Familienunternehmen legte. Sein Sohn Albin führte den Betrieb weiter und übergab ihn später an seinen Sohn Fritz. 1968 übernahm schließlich Werner Gerth, Sohn von Fritz, gemeinsam mit seiner Frau Edda die Verantwortung und leitete die Bäckerei bis 1989. Seit dem 1. August desselben Jahres führt nun Henning Gerth das Unternehmen in fünfter Generation – und hält die Tradition bis heute lebendig. Mit insgesamt acht Mitarbeitern, ihn eingeschlossen, sorgt die Bäckerei Gerth Tag für Tag für frisches Brot und Gebäck. Während zwei Beschäftigte im Verkauf tätig sind, widmen sich die übrigen ganz der Produktion – und damit dem Herzstück des Handwerks.Zwischen knetenden Maschinen, duftenden Teiglingen und frisch gebackenen Broten nahm sich Henning Gerth, Geschäftsinhaber, Zeit für ein Gespräch mit dem KURIER. In den folgenden Abschnitten beantwortet er unsere Fragen und gewährt einen persönlichen Einblick in das Leben eines Bäckers.

Herr Gerth, wann beginnt für Sie der Arbeitsalltag?

„Unser Arbeitstag innerhalb der Backstube startet in der Regel bereits um ein Uhr nachts und endet gegen Mittag. Bis etwa neun Uhr haben wir mit den Backprozessen abgeschlossen. Die restliche Zeit nutzen wir, um alles für den kommenden Tag vorzubereiten."

Stellen Sie Ihre Teige selbst her?

„Ja, wir stellen unseren Sauerteig – einen Drei-Stufen-Natur-Sauerteig – komplett selbst her. Dabei verwenden wir keine Backmittel oder Vor- und Fertigmischungen sondern beziehen die Zutaten aus der Natur. Ich finde, man schmeckt den Unterschied auch deutlich."

Welche Produkte verwenden Sie für die Herstellung des Teiges? Legen Sie großen Wert auf Regionalität?

„Selbstverständlich. Wir beziehen die meisten unserer Zutaten aus der Region. Unser Mehl stammt seit Kurzem aus der ‚Crienitz Mühle' in Wünschendorf. Früher haben wir es aus der Gardschützer Mühle bezogen, die leider seit Ende Juli geschlossen ist. Unser Roggenmehl kommt aus Neumühle bei Greiz, und das Obst für unsere Kuchen und Torten beziehen wir vom Obstgut Geier in Lumpzig. Wir legen großen Wert darauf, unsere Zutaten regional zu beziehen – das ist uns besonders wichtig."

Berghof Pfeiffer
04603 Romschütz Nr. 7
Telefon 0 34 47/42 49 und 01 71/4 47 79 02
Verkauf: Montag-Freitag 8.00-17.00 Uhr, in der Gärtnerei



• Speisekartoffeln
• Regionales Gemüse
• kleine Heu- und Strohgebinde



Eier machen glücklich.

Frisches aus der Region
Schönberger Geflügelhof Weber

✓ kompetent
✓ ehrlich
✓ leistungsstark

Hier erhalten Sie unsere Produkte:
• in unserem eigenen Hofladen
Hauptstraße 7, 08393 Schönberg
https://www.gefluegelhof-weber.de/produkte/
• 24h-Automaten
• in EDEKA, REWE und SIMMEL Märkten
• auf Bauern-und Wochenmärkten
• in der bewusst einkaufenden Gastronomie
• Hofläden anderer Direktvermarkter

Schönberger Geflügelhof Weber GmbH & Co. KG
Franzenweg 1, 08393 Schönberg
03764-18 68 80
info@gefluegelhof-weber.de
gefluegelhof-weber.de

Regionale Produkte für eine bewusste Ernährung

kte aus gion

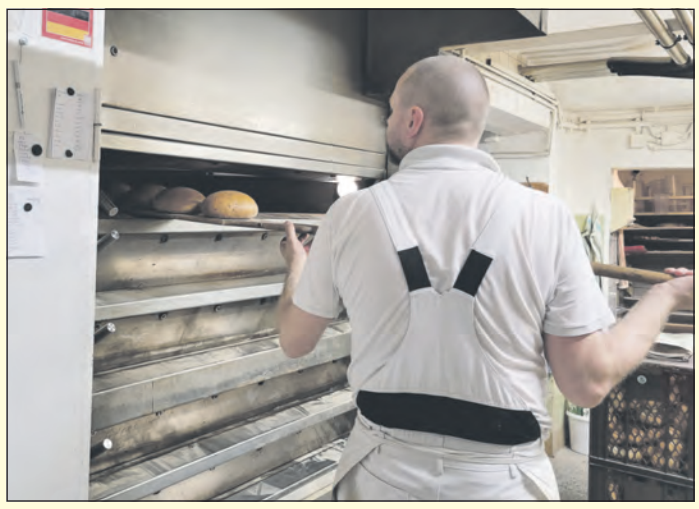


Dem Fachmann über die Schulter geschaut

ucht es, nuspriges Brot wird?

Nehmen Sie auch an Qualitätsprüfungen teil?
„Ja, regelmäßig reichen wir unsere Brote, Brötchen und Stollen bei den jeweiligen Prüfungen der Bäckerinnung ein. Diese Prüfungen erfolgen nach den Richtlinien der Deutschen Landwirtschafts-Gesell-schaft (DLG) und dienen ausschließlich der Qualitätsbestimmung. Bewertet werden dabei Dinge wie Aussehen, Form, Farbe, Geruch und Geschmack.
In den vergangenen Jahren haben wir mit fast allen eingereichten Proben die Bewertung ‚Sehr gut' erreicht. Das zeigt uns, dass unsere Produkte qualitativ wirklich überzeugen."
Was passiert mit Produkten, die Sie nicht verkaufen konnten?
„In der Regel produzieren wir genau nach dem täglichen Bedarf. Natürlich kann es aber vorkommen, dass etwas übrigbleibt. Normale Weizenbrötchen werden getrocknet und anschließend zu Semmelmehl verarbeitet. Brote, die nicht verkauft wurden, geben wir zu Futterzwecken ab, sodass wir für das verarbeitete Material wenigstens eine kleine Entschädigung erhalten. Nicht verkaufter Kuchen oder Gebäck landet leider in der Biotonne, da es heutzutage kaum noch Kleintierzüchter gibt. Glücklicherweise kommt das nur sehr selten vor."
Wie lange dauert eine Ausbildung zum Bäckergesellen und gibt es weitere Aufstiegschancen?
„Die Ausbildung zum Bäckergesellen dauert in der Regel drei Jahre und ist dual aufgebaut. Das bedeutet, dass die angehenden Bäckerinnen und Bäcker sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule alle wichtigen Kenntnisse erwerben. Dazu gehören unter anderem die Herstellung verschiedener Teige, die Bedienung von Backöfen, Hygienevorschriften, Kundenservice sowie das Fachwissen rund um Zutaten und deren Verarbeitung. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit, den Meistertitel zu erlangen. Dieser kann entweder neben der Arbeit oder in einem Lehrgang erworben werden, der in der Regel etwa vier Monate dauert."
Welche Anforderungen muss ein Schulabgänger erfüllen, um eine Ausbildung als Bäcker nachgehen zu können?
„Generell sollte für eine Bäckerausbildung mindestens ein Hauptschulabschluss vorhanden sein. Kenntnisse in Mathematik, Biologie, Chemie und Physik sind dabei besonders hilfreich. Außerdem sollte ein angehender Azubi Freude an der Arbeit mitbringen sowie Kreativität, Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit."
Haben Sie noch ein paar letzte Worte?
„Wir freuen uns immer über motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verkauf und sind besonders daran interessiert, Nachwuchstalente für das Bäckerhandwerk zu gewinnen. Wer Lust hat, Teil unseres Teams zu werden, ist herzlich willkommen."
Dankeschön
Der KURIER bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bäckerei Gerth für die fachkundigen Erläuterungen und ihre Geduld während des Interviews – schließlich stand ich oft mitten im Weg und habe den Ablauf aufgehalten.

Das Gespräch führte Gina Hartmann.



Schritt 9: Während des Backens werfen die Bäcker regelmäßig einen prüfenden Blick in den Ofen. Erst wenn die Brote die Qualitätskontrolle bestehen, dürfen sie heraus.



Schritt 10: Noch warm werden die knusprig-braun gebackenen Laibe mit sogenanntem „Lebensmittellack" bestrichen – das verleiht ihnen ihren appetitlichen Glanz.



Schritt 8: Für rund 60 Minuten kommen die Teiglaibe in den Garraum. Bei 65 Prozent Luftfeuchtigkeit und etwa 39 bis 40 Grad entwickeln sie dort ihre typische Struktur. Danach geht es direkt in den Ofen – je nach Größe backen die Brote 45 bis 70 Minuten.



Schritt 11: Außen goldbraun und knusprig, innen locker und saftig – die fertigen Brote sind nun bereit, in den Verkauf zu gehen und die Kunden zu erfreuen.

Fotos (13): GH



Schritt 7: Nun werden die rohen Brotlaibe mit Wasser bestrichen. Dadurch bleibt die Oberfläche beim Garen elastisch und reißt nicht ein.



Schritt 6 (2): ... und auch die Drehhebel-Knetmaschine wird sorgfältig gesäubert.



r Vorgang wird so lange wiederholt,



Schritt 6 (1): Bevor es weitergeht, wird aufgeräumt: Der Arbeitstisch wird von Mehl- und Teigresten befreit, die Teigschaber gereinigt ...

Bauschlosserei
SCHNEIDER
Leipziger Straße 5 • 04603 Zschaschelwitz
Telefon 0 34 47/83 44 86 • Fax 0 34 47/83 02 10
seit 1853
Zertifiziertes Unternehmen nach EN 1090
• Tor- und Zaunanlagen
• Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer
• Edelstahlverarbeitung • Abdeckungen • Balkonanlagen
• Stahlkonstruktionen aller Art

Landwirtschaftsbetrieb & Hausschlachterei
Familie Berthold
Bruchheim 4 • 04643 Geithain
Telefon 03 43 41 / 4 54 99
Öffnungszeiten:
Do. und Fr. 14.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00–12.00 Uhr
Hausschlachtene Wurst- und Fleischwaren
Wochenmarkt Grimma: Do. 8.30–13.00 Uhr
Wochenmarkt Rochlitz: Di. 8.00–14.00 Uhr
Wochenmarkt Altenburg: Mi. 8.00–17.00 Uhr
Frischmarkt Borna: Sa. 8.00–11.00 Uhr

Agrargenossenschaft
OBERWIERA
Hauptstraße 10
08396 Oberwiera
Tel. 037608 22946
www.agoberwiera.de
Verkauf von Kartoffeln zur Einkellerung
Erntefrische Kartoffeln direkt vom Feld
15.09. – 10.10.2025
Mo., Di., Mi., Fr. 09.00 – 11.30 Uhr 12.30 – 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr 12.30 – 18.00 Uhr
Samstag 08.30 – 11.00 Uhr
(20.09./27.09./04.10.2025)
25 kg abgesackt // Sorten: Solara, Laura

HOFFLEISCHEREI
Gut Priefel
Natur. Handwerk. Zeit. Sonst nichts!
Eigene Aufzucht von Duroc-Schweinen und Bio-Rindern
Verkauf im Hofladen mittwochs 9-13 Uhr, freitags 9-18 Uhr und auf dem Altenburger Wochenmarkt
Familie Holger Schulze | Am Gut 2 | 04603 Nobitz | OT Priefel
Tel. 03 44 94-7 06 01 | mail@gut-priefel.de | www.gut-priefel.de

„Für uns ist kein Geld da“ – Was hat Deutschland 2024 veranschlagt?

Berlin. Viele Bürgerinnen und Bürger sind wütend: Schulen bröckeln, Wohnraum fehlt, alles wird immer teurer – und trotzdem, so der Eindruck, fließen Milliarden ins Ausland. Der Vorwurf: „Steuerverschwendung in aller Welt, während hier das Geld fehlt.“ Ein Blick in den Haushalt zeigt: Hinter diesem Gefühl stecken sehr reale Engpässe – aber auch Missverständnisse darüber, wie groß die Auslandszahlungen tatsächlich sind.

Wieviel Geld geht ins Ausland?

Der Bundeshaushalt umfasste 2024 476,8 Milliarden Euro. Davon wurden 2024 folgende Summen veranlasst:

- Entwicklungszusammenarbeit (BMZ): rund 11 Milliarden Euro. Darunter fallen Hilfsprojekte, Beiträge an UN/Weltbank sowie Klima- und Armutsprogramme.
- Humanitäre Hilfe und Auswärtiges Amt: 6,7 Milliarden Euro
- Ukraine-Unterstützung: rund 7 bis 8 Milliarden für militärische Hilfe veranschlagt
- EU-Beitrag: Deutschlands reguläre Eigenmittelabführung an den EU-Haushalt liegt 2024 bei rund 34,5 Milliarden Euro (Zölle, Mehrwertsteuer- und Bruttonationaleinkommen-Eigenmittel, Kunststoffabgabe). Ein Teil dieses Geldes kommt über EU-Programme wieder nach Deutschland zurück. Und auch ein Teil des Geldes des BMZ ist nicht endgültig weg da es sich je nach Projekt um Darlehen handelt, die über einen langen Zeitraum mit Zinsen zurückgezahlt werden.

Selbst wenn man Rückzahlungen vollständig an dieser Stelle ignoriert, sind wir bei einer Gesamtsumme von rund 60 Milliarden Euro, die ins Ausland fließen.

Warum entsteht trotzdem das Gefühl: „Für uns ist kein Geld da“?

Erstens: Gebundene Ausgaben durch große Pflichtposten und die Zinslast engen den Spielraum der Bundesregierung ein. 2024 ist der Schuldenzins nach Jahren der Nullzinsen wieder spürbar – ein Grund, warum freie Mittel knapp wirken.

Zweitens: Sichtbare Lücken im Alltag wie der Kommunaler Investitionsstau geben den Bürgern das Gefühl, dass kein Geld verhanden wäre. Städte und Gemeinden melden einen Rekord-Rückstand von 215,7 Milliarden Euro – besonders bei Schulen sowie Straßen, Brücken und ÖPNV.

Ein weiteres Beispiel wäre der Lehrkräftemangel. Der Nationale Bildungsbericht 2024 und aktuelle Auswertungen zeigen bundesweit fehlende Lehrkräfte; steigende Quereinsteiger-Quoten und Unterrichtsausfall. Aber auch im Ausbau von Sozialwohnungen geht es nicht voran. Der Bestand ist Ende 2024 sogar auf rund eine Million gesunken – trotz Förderprogramme.

Wofür stehen die Auslandsausgaben und was versprechen sie?

Humanitäre Hilfe soll Leid in Krisenregionen lindern (z. B. Nothilfe, Ernährung, medizinische Versorgung). Entwicklungs- und Klimaprojekte sollen Fluchtursachen mindern, Märkte stabilisieren und globale Emissionsminderungen erreichen. Die Ukraine-Hilfe ist in erster Linie Sicherheits- und Außenpolitik. Für den Haushalt sind das zusätzliche Kosten, wirtschaftlich profitieren wiederum Teile der Industrie

Was wird im Inland ausgegeben?

Die Bilanz 2024 zeigt, dass Deutschland im Bundeshaushalt weitaus mehr Geld im Inland ausgibt als ins Ausland:

- 185 Milliarden Euro für Schulen, Kitas und weitere Bildungsbereiche
- 35,6 Milliarden Euro für Verkehr und digitale Infrastruktur
- 218,3 Milliarden Euro für soziale Sicherung, Familie, Jugend und Arbeitsmarkt

Dennoch gibt es unbestreitbar weiterhin dringende Bedürfnisse: Schulen brauchen Sanierung, Verkehrswege müssen modernisiert und bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. Die zur Verfügung stehenden Mittel reichen nicht aus, um diese Lücken sofort zu schließen, obwohl der Bund bereits dreistellige Milliardenbeträge investiert.

Da stellt sich die Frage: Warum reicht das Geld nicht? Hat die Regierung ein Ausgabenproblem?

Das Schwarzbuch des Bunds der Steuerzahler veröffentlicht jährlich rund 100 beispielhafte Fälle öffentlicher Verschwendung. Es ist allerdings keine staatliche Gesamtrechnung und summiert die Fälle somit nicht zu einer offiziellen „Verschwendungssumme“, weil viele Projekte unterschiedliche Laufzeiten haben und nicht alle finanziell sauber bezifferbar sind. Das Buch betont allerdings, dass „Jahr für Jahr Milliarden“ durch Bürokratie und Fehlsteuerungen versickern.

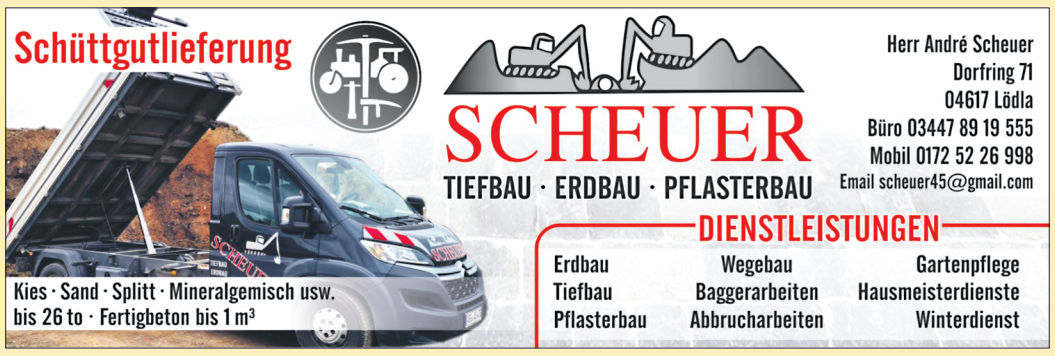
Warum die Politik oft wie handlungsunfähig wirkt?

Zwei Entwicklungen greifen ineinander. Erstens wächst der Anteil fixer Ausgaben: gesetzlich gebundene Leistungen wie Rente und Sozialhilfe steigen automatisch mit Demografie und Preisen. Seit der Zinswende kommen spürbar höhere Schuldzinsen hinzu; im Vergleich zu den Nullzinsjahren kosten sie inzwischen wieder zweistellige Milliardenbeträge. Kritiker sagen: Das verdrängt Investitionen – selbst bei insgesamt hohen Ausgaben bleibt wenig flexibel verfügbarer Spielraum übrig. Zweitens wirken Regeln und Strukturen bremsend. Die Schuldenbremse begrenzt neue Kredite; viele Mittel sind durch Pflichtleistungen und mehrjährige Zusagen festgelegt. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur Fonds-Umwidmung sind zusätzliche „Topf-Verschiebungen“ enger geworden. Zugleich fehlen in Ländern und Kommunen Planungskapazitäten, Genehmigungen dauern lang, Vergaben sind komplex – all das verzögert Projekte.

Fazit: Das Ergebnis ist kein reines „Ausgabenproblem“ und auch kein reines „Strukturproblem“, sondern ein Mix: Ein großer, gebundener Ausgabenblock plus höhere Zinsen verengen den finanziellen Spielraum, während fiskalische Regeln, rechtliche Bindungen und administrative Engpässe verlangsamen Abläufe. Für Bürgerinnen und Bürger sieht das so aus, als sei „kein Geld da“ – obwohl große Summen bewegt werden. Welche Stellschrauben (Umschichten, Regeln anpassen, Verfahren beschleunigen, Kapazitäten ausbauen) priorisiert werden sollten, ist also eine rein politische Entscheidung. **Anne Grahneis**

Licht- und Kraftanlagen · Elektroheizungen
SAT-Anlagen · E-Check · Telefonanlagen
Blitz- u. Überspannungsschutz · EIB
Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung – seit 01.02.1979
Andreas Müller
Altenburger Straße 13 · 04617 Haselbach
Tel. 034343/51603 · Fax 54718 · Funk 0174/9016742







Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

- Anzeige -

■ **Regionalliga Nordost: 7. Spieltag**

Samstag, 13. September 2025, 14.00 Uhr, ZFC Meuselwitz – FC Hertha 03 Zehlendorf

Stadion: bluechip-arena, Ernst-Grube-Straße, 04610 Meuselwitz

■ **Zipse quält sich in die nächste Runde**

Im Rahmen der 2. Runde des Thüringer Pokalwettbewerbes konnte sich unser ZFC am Samstag, dem 6. September 2025, beim FSV Schleiz knapp durchsetzen. Dabei schnupperten die tapferen Schleizer sogar an einer Sensation, denn die Entscheidung fiel erst im Elfmeterschießen. Der Kapitän des Verbandsligisten, Albert Pohl, brachte den Gastgeber in der ersten Halbzeit nach einem schönen Spielzug mit 1:0 in Führung. Unsere Mannschaft tat sich im gesamten Spiel schwer, hatte aber auch Möglichkeiten und konnte nach knapp einer Stunde durch Florian Hansch ausgleichen. Da es nach 90 Minuten immer noch 1:1 stand, ging es in die Verlängerung, die aber auch keine Entscheidung brachte. Im Elfmeterschießen setzte sich dann unsere Mannschaft knapp durch, da Zipse-Keeper Justin Fietz zwei, jedoch der Schleizer Keeper Luis Groh nur einen Elfmeter halten konnte.

■ **Heimsieg im Spitzenspiel – Starke Rückkehr und fünfter Streich**

Im Spitzenspiel der Kreisoberliga behielt unser ZFC Meuselwitz II gegen den bis dato ebenfalls verlustpunktfreien SV Blau-Weiß Niederpöllnitz mit 2:1 die Oberhand und feierte damit den fünften Sieg im fünften Spiel. In einer umkämpften Partie vor 90 Zuschauern behielt unsere junge Mannschaft trotz personeller Ausfälle die Nerven und bleibt verdienter Tabellenführer.

■ **Frauen starten erfolgreich in die Saison**

ZFC Meuselwitz in Sn. – BSV Schönau 1983: 5 : 1

Nach einer hart umstrittenen Partie in der ersten Hauptrunde des Sachsenpokals starteten unsere Mädels vergangenen Sonntag auch in der Liga mit einem „Kracherspiel“. Sie empfingen die Frauenmannschaft des BSV Schönau 1983 auf der Glaserkuppe. Die Meuselwitzerinnen waren nach gewonnenem Pokalspiel zuversichtlich und voller Willensstärke, auch diese Partie für sich zu entscheiden.

■ **F- Junioren mit starkem Auftritt beim Leistungsvergleich**

Nach den überzeugenden Leistungen der Vorwochen kam es zum ersten Leistungsvergleich für unsere F- Junioren. Zum eigenen Heimturnier hatte man sich mit dem FC Thüringen Jena, dem SV Jena Zwätzen und der SG SV Zehma drei Teams auf die Glaserkuppe geladen, um den aktuellen Leistungsstand zu überprüfen.

Firmenturnier im Regen – Electronicon holt die Goldmedaille

Löbichau. Auch wenn das Wetter eher an Herbst als an Sommer erinnerte, tat das der guten Laune beim Firmenturnier der Rasenbowlingfans keinen Abbruch. Pünktlich sollte es losgehen – doch eine Mannschaft ließ auf sich warten und erschien schließlich gar nicht. Kurzerhand sprangen die Gastgeber selbst ein und füllten die Lücke. Ein echter Teamgeist-Moment!

Nach vier spannenden Runden öffnete der Himmel dann seine Schleusen: Regen wie aus Eimern zwang alle zu einer unfreiwillig verlängerten Mittagspause. Doch statt Frust gab es gute Gespräche, reichlich Essen und Trinken – und eine Stimmung, die keinen Regenschauer scheute.

Am Nachmittag ging es weiter, wenn auch mit verkürztem Spielplan. Am Ende standen die Sieger fest:

- 1. Platz: Electronicon – souverän und ungeschlagen
- 2. Platz: Horsch HIT 1 – stark gespielt und verdient Vizemeister
- 3. Platz: Horsch Maschinenbau – knapp dahinter auf dem Podium

Wie jedes Jahr lobten die Teilnehmenden die perfekte Organisation und das freundschaftliche Miteinander. Ein besonderer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen – ohne euch wäre so ein Tag nicht möglich gewesen!

Trotz Regenschauern war es ein Turnier voller Teamgeist, Lachen und sportlichem Ehrgeiz. Oder wie es ein Teilnehmer augenzwinkernd ausdrückte: „Bei Sonnenschein kann jeder – aber wir können auch bei Regen gewinnen!“ **E.H.**

Sektion Rasenbowling
SV Löbichau



Die Siegermannschaften Electronicon, Horsch HIT 1 und Horsch Maschinenbau. ***Foto: privat***



DIES & DAS

Seit 30 Jahren für Sie da!



- Haus- und Wohnungsberäumungen
- Haushaltsauflösungen
- Möbel- u. Kleintransporte aller Art

Tel. 0 34 47/31 45 16
01 60/7 90 07 66

Ich, wbl., 71 Jahre, suche nette Frau für Freizeitgestaltung, Raum Meuselwitz/Altenburg
- Chiffre A90 -

Kleintransporte/Umzüge, Maler- und Fußbodenarbeiten, Tel. 0176/61178363

Entsorge und entrümple Ihre Wohnung und helfe bei Ihrem Umzug, Telefon 0176/61178363

Suche Lokschilder
Tel. 0177/2981412

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Zaunbau/-rep., Heckenschnitt, Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 oder 034493/22556

Fensterreinigung, Heizkörperreinigung usw., Telefon 0173/5667230

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Telefon 0157/76369110

Alte Emaille-Reklameschilder kauft Sammler. Telefon 0170/5212984

OELSNER TRANSPORTE

04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11

Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36

UNSERE LEISTUNGEN:
- *Haushaltsauflösungen, besenrein*
- *Beräumung von Haus, Hof und Garten*
- ***Kleincontainerdienst***

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

AutoExport von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle. Tel. 0157/56470597 o. 0371/24006243

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Repo Sonderposten Markt, Altenburg

IMMOBILIEN

VERKAUFE

Zweifamilienhaus umständehalber in 04603 Nobitz zu verkaufen, großer Garten, zwei Garagen u. Nebengelass, ruhige Lage, 2 Gehminuten zum EKZ. Tel. 0151/ 51952835

VERMIETUNG

Verm. 3,5-R.-Dachwhg., Meißnerstr. 12, ABG, 3. OG, 69 m², san., schöne Aussicht, Bad m. Wanne u. Fenster, keine Hunde, 380 Euro KM+NK+Kaution, Tel. 0178/5239877

Verm. Whg. in Fockendorf, 50 m², 2 Zi., UG, Wäschepl., Schuppen, 400 Euro Miete warm, Telefon 01520/9556208

Verpachte 2-Seiten-Bauernhof i. Westsachsen z. landwirtsch. Nutzung auf 6 ha Land. Chiffre A 87

Vermiete in Rodameuschel 3-Zi.-Whg., 77 m², Bad mit Fenster + Wanne + DU, Garage, Garten. Tel. 01520/4638423

Verm. Dachwhg., Nähe großer Teich in ABG, ca. 49,5 m², KM 2

PARTNER/-IN

Schlanke Sie, Anf. 60 J., 1,78 m, sucht Ihn mit großem Herzen zum Lieben, mit breiten Schultern zum Anlehnen, mit viel Humor zum Lachen, mit Bauch zum Genießen und mit starkem Schoß zum Bespielen. Chiffre A 91

Er, Mitte 60 J., 1,82 m, schlank, gebunden, sucht Sie für eine lockere, erotische Freundschaft. SMS an Tel. 0163/1281683

DANKESCHÖN







- Aus unserer Leserpost -

Das ist nicht meine Regierung!

Kürzlich war der 1. September. Vor 86 Jahren begann mit dem Überfall der Wehrmacht auf den Sender Gleiwitz der 2. Weltkrieg. 60 Millionen Tote, Hunderttausende Verletzte, Verstümmelte und Traumatisierte sowie ungeheure Zerstörungen waren die Folge. Es war der zweite Krieg, der von deutschem Boden ausging. Die Lehre aus diesem schrecklichen Ereignis lautete: „Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus"!

80 Jahre nach Kriegsende ist das alles vergessen. Worte wie Kriegstüchtigkeit, Rüstungsproduktion, Rüstungsexporte, Wehrdienst, Militär sind tagtäglich in allen Medien präsent. Rheinmetall kommt vor Lachen nicht mehr in den Schlaf. In enormem Tempo wird eine neue Rüstungsfabrik gebaut, die die Gewinne weiter nach oben schießen lassen. Während wichtige Wirtschaftszweige mit dem Überleben kämpfen, freut sich Rheinmetall über die nun zusätzlich gewonnenen Arbeitskräfte. Ein Satz wie: „Deutsche Unternehmen, Arbeitnehmer und Steuertöpfe profitieren spürbar vom aktuellen Kriegsboom." Klingt wie Hohn in meinem Kopf. Schon das Wort Kriegsboom ist sehr aussagekräftig.

Wie viel Macht hat der Bundestag eigentlich noch, wenn künftig der Bundeskanzler heikle Entscheidungen in einem geheimen Sicherheitsrat trifft? Wie weit gehen die neuen Rechte der Militärpolizei im Inland? Hat das noch etwas mit Demokratie zu tun? Oder bewegen wir uns in schnellen Schritten auf ihre Abschaffung zu?

Junge Menschen werden mit besonders hohem Sold und weiteren Vergünstigungen in die Bundeswehr gelockt ohne ihnen zu sagen, was im Falle eines Krieges auf sie zukommt. Was geschieht eigentlich, wenn mit der Wehrpflicht, die ja nach wie vor im Raum steht, die jungen Menschen den Wehrdienst und auch den Ersatzdienst verweigern? Werden sie dann inhaftiert wie in anderen Staaten? Ich hoffe, dass die illustre Gesellschaft beim Treffen im Bendlerblock die ersten sind, die an vorderster Front in den Krieg ziehen.

Eine Regierung, die gerade einmal mit Ach und Krach zustande kam trifft Entscheidungen, die für das gesamte Volk verheerende Auswirkungen haben kann. Dazu kommen die Forderungen nach Kürzungen des Bürgergeldes, die faulen Rentner sollen arbeiten, ständig hören wir, dass kein Geld da ist und doch wird unser Steuergeld mit vollen Händen zum Fenster rausgeschmissen. Die Rentner bekamen keinen Inflationsausgleich, aber die Abgeordnetendiäten wurden erst kürzlich wieder erhöht. Vielleicht sollten alle ehrenamtlich Arbeitenden mit ihrem Engagement aufhören. Dann würde in diesem Staat nichts mehr funktionieren.

Ich hoffe, dass DIE LINKE dieser Regierung nirgends entgegenkommt. Sie hat es nicht verdient. Ich möchte auch keine AfD an der Regierung sehen, aber die jetzige ist auch nicht zu ertragen. **Barbara Ebert**

86 Autocrosser drehten in Frohburg auf

Frohburg. OACM-Chef Heiko Sauppe und sein Veranstalterteam konnte am Wochenende, 6. und 7. September, bis zu 1.000 Besucher begrüßen, die „Am Kaplanberg" begeistert die Verfolgungsjagden von Autocrossern in Augenschein nahmen. Man startete in neun verschiedenen Geländefahrzeugkategorien – von Tourenwagen, Trabantklasse bis hin zu den bulligen Side by Side-Flitzern. In der Klasse Junioren gab jetzt Tim Kühn aus Kitzscher seinem Auto feste Gas, ließ die junge Cross-Pilotin Martha Krieger aus Naunhof nicht vorbei und gewann unter seinen acht Konkurrenten und nach vier Läufen dieses Rennen. „Einfach sagenhaft, wie der junge Kitzscheraner trotz Reifenpanne vorn links als erster ins Ziel düste", meinte Zuschauer Eric Malis aus Altenburg. Mit einer beachtlichen Fahrleistung brillierte aber auch der Frohburger Neueinsteiger Joel Maiwald. Unerschrocken steuerte der Junior seinen Flitzer über die hügelige Rundpiste und erzielte so immerhin Platz 6. „Immer wieder touren auch ganz mutig junge Frauen mit. So wie unter anderen Juliane Bergmann vom Eschefelder RasingTeam", sagte staunend der Bornaer Crossfan Mirko Müller. Bergmann fuhr mit ihrem Honda Civic unter den 15 Teilnehmern der Klasse Tourenwagen bis 1400ccm auf Platz 9. Michael Biller aus Regenstauf in der Oberpfalz gewann dieses Rennen vor dem Frohburger Patrick Müller.

Spannung pur bot vor allem nach vielen Jahren wieder das Rennen in der Klasse Side by Side. Diese auffälligen robusten Gelände-Vierräder ohne großen Blechverbau, mit starken Federungen, massigen Reifen und oft mit Allradantrieb wirken schon vom Äusseren her echt geländeschnittig. Gerne fotografierte man diese superschnellen Flitzer, mit denen selbst in den Kurven rasant Dampf gemacht wurde. Dieses Rennen gewann unter acht Teilnehmern Jens Albrecht, der so wie Side by Side-Starter Volker Hopster unter anderem im Rahmen der Endurance Masters in Boxberg für Schlagzeilen sorgte. Indes behoben Aktive vom Grimmaer Team „Schlachthof" um Crosser Andreas Grabowski schnellstens einen Fahrwerkschaden an einem ihrer drei Crossfahrzeuge, um ohne Zeitverzug mit diesem Honda Civic wieder auf die Piste zu kommen. **W. Riedel**


Foto: Wolfgang Riedel

Chillende Enten

Altenburg. Sind die etwa echt? Diese Frage kam sicher schon vielen Spaziergängern in den Sinn, deren Blicke auf zwei große weiße Vögel fielen, die auf einer Wiese am Großen Teich zu schlummern scheinen. Beim genaueren Hinsehen wird schnell klar: Es handelt sich um Skulpturen. Geschaffen hat sie die sowohl in Leipzig als auch in Kriebitzsch lebende Bildhauerin Elisabeth Howey (die Internetpräsenz: www.elisabethhowey.de). „Chillende Enten" hat sie die beiden Schwergewichte aus Betonguss genannt – jede wiegt etwa eine halbe Tonne, als Paar bringen sie also fast 1.000 Kilogramm auf die Waage.

Trotz ihres Gewichts können die Spielskulpturen ihren Standort wechseln. Als sie im April dieses Jahres erstmals am Großen Teich „chillten", war das im Eingangsbereich zum Inselzoo. Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann sieht die beiden Enten, die rasch zu einem beliebten Fotomotiv wurden, im Kontext zur Landesgartenschau 2030. „Wir haben viele positive Reaktionen darauf erhalten", so das Stadtoberhaupt. Damit die „chillenden Enten" dauerhaft am Großen Teich heimisch werden, will die Stadt sie der Künstlerin abkaufen, das unzertrennliche Paar kostet 7.800 Euro.

Stadtverwaltung Altenburg

KURIER
Bleiben Sie stets informiert.
Nun auch auf Facebook

Rückblick – Das 7. Thüringer Wettspinnen in Apfelstädt

Apfelstädt/Thüringen. Das Thüringische Städtchen öffnete am 31. August seine Türen für ein ganz besonderes Ereignis. Die Thüringer Trachtenjugend und der Thüringer Landestrachtenverband luden im Rahmen des 1.250-jährigen Dorfjubiläums zum siebten Wettspinnen ein – einem Fest, das den „Tag des Brauchs" zu einem lebendigen Ereignis machte. Gelebte Tradition, handwerkliches Können und der Zusammenhalt der Gemeinschaft standen im Mittelpunkt. Wer die Straßen durchwanderte, fühlte den Atem vergangener Zeiten neu aufleben – Spinnräder surrten, die Sensen wurden gedengelt, an der Schnitzbank Wanderstöcke geschnitzt… Die Besucherinnen und Besucher tauchten ein in eine Welt, in der Handwerk und Gewohnheiten von Generation zu Generation weitergetragen werden. Es war ein Tag, der nicht nur Nostalgie weckte, sondern auch das lebendige Miteinander zelebrierte. **Ellen Peter**


Foto: Franziska Ebert

Die Bildhauerin Elisabeth Howey traf sich mit OB Neumann am Großen Teich. Bei dem Gespräch dienten die Skulpturen als Sitzgelegenheit.



Am 7. Wettspinnen in Apfelstädt beteiligten sich Spinnerinnen allen Alters. Dabei wurden sie musikalisch begleitet. ***Foto (2): privat***



Ob Dengeln oder Stockschnitzen, die Kinder und Jugend zeigte sich am Handwerk sehr interessiert.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, sondern nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.
Immanuel Kant

Traurig müssen wir Abschied nehmen von

Karsten Goldbach

* 02.04.1971 † 25.08.2025

In Liebe
Dein Sohn Philip
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am 27. September 2025 um 10.00 Uhr in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Langenleuba-Niederhain statt, die Beisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof in Lohma.

ANANKE DER BESTATTER



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Frank Schreck

* 31.07.1964 † 22.08.2025

In stiller Trauer
Deine Frau Ulrike
Deine Tochter Franziska mit Familie
Deine Mutti Liane
Deine Geschwister
Bernd mit Familie
Regina mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Oktober 2025, um 10.30 Uhr im Friedwald Waldenburg statt.

Von Kranz und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

ANANKE DER BESTATTE



Stets bescheiden,
allen helfend,
so hat jeder Dich gekannt.
Ruhe sei Dir nun gegeben,
hab für alles vielen Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem Vati und Opa

Hans Bergsieker

geb. 10. August 1940 gest. 1. September 2025

Du bleibst für immer in unseren Herzen
Deine Hannelore
Deine Tochter Ellen
Dein Sohn René mit Diana
Dein Enkel Oliver mit Alexandra
Manfred Menges

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

Wir sind regional und überregional tätig und
im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Telefon 03 44 93/2 14 92
04639 Gößnitz · Am Friedhof 9
E-Mail: weiske.bestattungen.ohg@t-online.de
www.weiske-bestattungen.de

Wenn die Kraft geht, ist Erlösung Gnade.
So ruhe in Frieden.

Klaus Kral

31.08.1952 - 10.08.2025

Die Kinder
Andreas, Anja, Marleen, Oliver, Heidi
und alle Angehörigen und Freunde

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
aber sie lehrt uns, mit dem Unbegreiflichen
umzugehen.

Trauerfeier und Beisetzung am 26.09.2025,
14.00 Uhr auf dem Friedhof Rositz.

Bitte beachten Sie unseren
Anzeigenschluss für Traueranzeigen:

dienstags, 12.00 Uhr.







Gestorben am
09.09.2016.

Meine liebe Karin

Tag für Tag vergeht.
Woche für Woche.
Monat für Monat.

Auch die Trauer
um dich wird anders.

Nur meine Liebe zu dir nicht –
sie bleibt für immer.

Dein Rolf

In liebevollem
Gedenken an

Herrn

Hans Köhler

geb. 21.07.1940 gest. 03.09.2025

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Vati,
Opa und Uropa, der mit seinem Humor und
seiner Freude am Leben unser aller Herzen bereichert hat.
Er liebte die Natur, das Reisen, das Entdecken und
er hat uns gelehrt, das Leben mit offenen Augen und einem
Lächeln zu genießen.
Wir werden seine Liebe, seine Wärme, seine Empathie und sein
Lachen unendlich vermissen.

In Liebe und unendlicher Dankbarkeit
Tochter Kathrin mit Jens
Sohn Thomas
Enkel Marvin mit Miryam und Urenkelchen Moritz
Marius mit Gina
Scott und Lennox

Schmölln, im September 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 27.09.2025, um 11.00 Uhr in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

LUTHER Bestattungshaus

Danksagung

In unserem Leben hast du deinen Platz verlassen.
In unseren Herzen bist du immer bei uns.

Annemarie Kröber

* 10.02.1948 † 18.08.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
uns auf Ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre
Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
Deine Töchter Annett und Jana mit Familien
sowie im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im September 2025

Bestattungen WEISKE OHG



Einer trage des anderen Last,
so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
Galater 6, Vers 2

Danksagung

Für die vielen liebevollen Beweise der aufrichtigen
Anteilnahme beim Abschied von meinem lieben Vater

Berndt Ratsch

* 27.07.1948 † 14.08.2025

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und Nachbarn herzlichst bedanken. Ein besonderer Dank gilt
der Hausarztpraxis Dr. Bohne in Starkenberg, der Ergotherapi
Blume in Meuselwitz sowie der Physiotherapie Franke in
Altenburg für die einfühlsame Betreuung in den letzten Jahren

In liebevollem Gedenken
Sohn Yorck Ratsch im Namen der Familie

Tegkwitz, im September 2025

Kommuna GmbH



„Wie schreibt man Liebe?
Liebe schreibt man nicht.
Liebe fühlt man!“

NACHRUF

Holger Wiedenbach

* 31.07.1970 † 14.08.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Brit und Deine Nele
Deine Eltern
Deine Schwiegereltern, Silke
und Verwandte

Der Abschied fand im engsten Kreis, in der Peterskapelle Nürnberg, statt.
Für zugedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

Nürnberg und Schmölln



In liebevoller Erinnerung



Bestattungsunternehmen
Kießling

Im Trauerfall rund um
die Uhr für Sie erreichbar
03447/8951864
oder **0170/1069990**

www.bestattung-kiessling.de
Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg

DANKSAGUNG

Auf diesem Wege möchte ich meiner Familie und allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme beim Abschied von Herrn

Karlheinz Raubold

von ganzem Herzen danken.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Kommuna, Frau Herrmann-Hensel für ihre einfühlsamen Worte, den Mitarbeiterinnen des DKR-Betreutes Wohnen in der Albert-Levy-Straße und dem Team der Station 33 des Altenburger Krankenhauses.

In stiller Trauer
Michael Raubold
im Namen aller Angehörigen



Dank

an all die lieben Menschen,
die unsere Mutter

Gisela Kertscher

im Leben achteten und sich mit uns beim Abschied auf so vielfältige Weise verbunden fühlten.
Lieben Dank auch an die Personen, welche uns in den schweren Stunden zur Seite standen.

In ewigem Gedenken
Norbert, Regina, Thomas mit Familien

Nitzschka, September 2025

Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

DANKSAGUNG

Auf diesem Wege möchten wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die uns in den schweren Stunden des Abschiedes von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa und Uropa

Herrn *Manfred Kästner*

geb. 19.11.1931 gest. 02.08.2025

zur Seite standen und uns durch stillen Händedruck sowie liebevoll gesprochene und geschriebene Worte ihr tiefes Mitgefühl zum Ausdruck gebracht haben, recht herzlich danken.

In liebevoller Erinnerung
Deine Ehefrau Gisela Kästner
im Namen aller Angehörigen

Gähsnitz, im August 2025

Grabmale • Naturstein • Terrazzo

Steinmetzbetrieb Franke

Grabmale • Naturstein
Treppen • Fensterbänke
Küchenplatten
Abdeckplatten • Fußböden ...

Gnadschützer Weg 9
04626 Schmölln OT Altkirchen
Tel. 034491/2 66 40

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.

Plötzlich und für uns alle völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, guten Bruder, Schwager, Schwiegersohn, Onkel und Cousin, Herrn

Mario Weinschröder

geb. 23.04.1985 gest. 03.09.2025

In tiefer Trauer
Deine Monique
Dein Bruder Martin
Deine Schwester Maria und Silvio
Deine Neffen Luca, Leon und Liam
Deine Schwiegereltern Matthias und Claudia mit Pascal
Dein sehr guter Freund Nick
im Namen aller Angehörigen

Starkenberg, im September 2025

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26.09.2025, um 12.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Göllnitz.



Bestattungshau

Bestattungshaus Luther - Schmölln
seit 1991
eigenständiges einheimisches
Schmöllner Unternehmen

04626 Schmölln • Rosa-Luxemburg-Straße 3
☎ (03 44 91) 2 63 10
BEREITSCHAFT Tag und Nacht

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben

• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Überführungen
• Erledigung der Formalitäten
• Bestattungsvorsorge

Vom Handwerk geprüft

www.bestattungshaus-luther.de

Der Mensch, den wir lieben, ist nicht mehr da, wo e
war, aber er ist überall, wo wir sind und seiner gedenken

Albert Schweizer

Bis 12.00 Uhr dienstags
können Sie in unserer Geschäftsstelle Ihren Anzeigentext für

Traueranzeigen, Nachrufe oder **Jahresgedenken**

für die aktuelle Ausgabe aufgeben.

Nutzen Sie bei einem Trauerfall diesen Service.

04600 Altenburg
Frauengasse 28
Telefon 03447/8946-0

Es fragt uns keiner, ob es uns gefällt,
ob wir das Leben lieben oder hassen.
Wir kommen ungefragt auf diese Welt
und müssen sie auch
ungefragt verlassen.

Nach kurzer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Reiner Köhler

geb. 11.09.1956 gest. 03.09.2025

In stiller Trauer
Ehefrau Sylvia
Tochter Kati mit Michael
Enkel Paul mit Lena

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Lucka, im September 2025

Kommuna GmbH

Einschlafen dürfen, wenn man das Lebe
nicht mehr selbst gestalten kan
ist der Weg zur Freiheit un
Trost für alle, die Dich liebe
Unser größter Schmerz war, Dich leide
zu sehen und nicht helfen zu könne

In Liebe und Dankbarkeit nehme
wir Abschied von unserer lieben Mutt
Schwiegermutti, Oma und Uroma, Fra

Margot Kirms

geb. Kratsc

19.10.1936 - 29.08.202

In stiller Trau
Deine Kinde
Marion, Helmut und Marin
mit Partne
Enk
Frank und Partneri
Denis
Urenk
Josephin
sowie alle Angehörigen und Freund

Die Abschiednahme erfolgt im engsten Familienkrei

KURIER
Bleiben Sie stets informiert.
E-Paper: www.kurier-online.de

Telefon
03448/7549478



Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

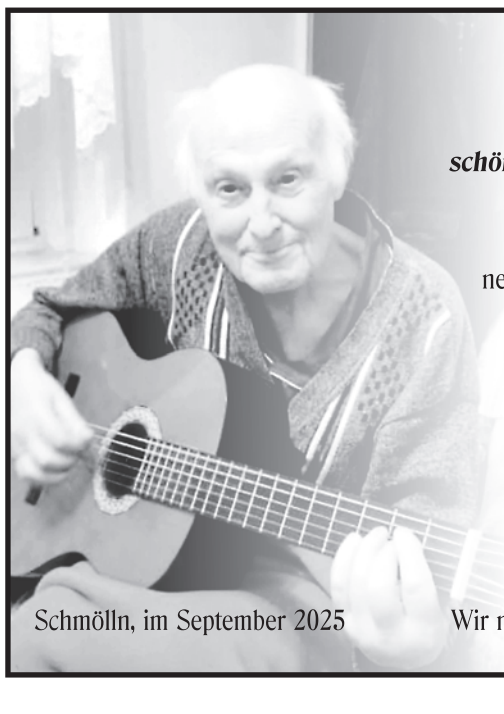
Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443
beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL
Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

Frau Gärtner
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.



Vielleicht bedeutet Liebe ja auch
dass wir lernen, jemanden loszulassen
wenn seine Zeit gekommen ist
Wir nehmen Abschied mit all der
schönen Erinnerungen, die wir im Herzen tragen

Mit dem Gefühl tiefen Dankes für all das
was Du uns gabst und warst
nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von

Rudolf Elker

* 13.02.1927 † 04.09.2025

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Christine
all Deine Enkel und Urenkel mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im September 2025

Wir nehmen im Familien- und Freundeskreis Abschied

Bestattungshau

Von dem Menschen, den wir geliebt haben,
wird immer etwas in unseren Herzen zurückbleiben.
Etwas von seinen Träumen. Etwas von seiner Hoffnung.
Etwas von seinem Leben.
Alles von seiner Liebe.

Goethe

Ulrich Poller

geb. 1. Mai 1946 gest. 2. September 2025

In liebevoller Erinnerung
Deine Christine
Dein Sohn Henning mit Mandy
Deine Enkelin Anne
Dein Bruder Thomas mit Anette und Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26.09.2025,
um 11.00 Uhr im Bestattungshaus Zörner,
Grüntaler Weg 3, in Altenburg statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt um ca. 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Fockendorf.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



Danksagung

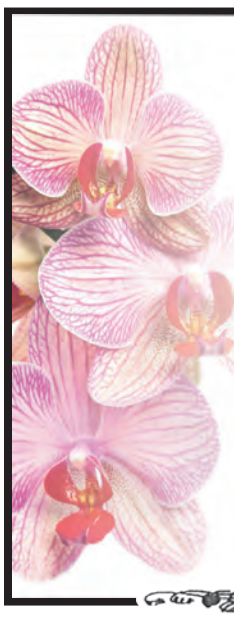
Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Frank Seupel

Wir danken allen von ganzem Herzen, die sich in der stillen Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten; allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen, Sportfreunden und Bekannten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Greger für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds, der Kommuna-GmbH und der Gaststätte „Zur Schweiz“ für die gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
Deine Petra
Deine Eltern Hans und Rosemarie
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH



Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit
und Erinnerung.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen
haben von meiner lieben Ehefrau
und meiner lieben Mutti

Karin Erler

möchten wir uns auf diesem Wege
bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die
erwiesene Anteilnahme bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Bernd und Tochter
Manuela

Altenburg und Fockendorf,
im September 2025

Kommuna GmbH



Wie schmerzlich war's, vor Dir zu stehen
und Deinem Leiden hilflos zuzusehen.
Vorüber sind die Leidensstunden,
die müden Augen schließt Du zu.
Deine Schmerzen hast Du überwunden,
schlafe sanft in ewiger Ruh.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Bärbel Böttcher

geb. Albrecht
geb. 23. Januar 1944 gest. 4. September 2025

Du bleibst für immer in unseren Herzen
Dein Manfred
Deine Kinder, Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Nobitz, im September 2025

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei; aber die Liebe ist die größte
unter ihnen.
(1. Korinther 13,13)

Danksagung

Von Herzen sagen wir Dank für die große Anteilnahme, für die tröstenden Worte, ob gesprochen oder geschrieben, für einen stillen Händedruck, für die Umarmungen, für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft, für die Blumen und Geldzuwendungen.
Tief bewegt danken wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für den Beistand und das ehrende letzte Geleit von

Andreas Stepan

* 12. 5. 1942 † 2. 8. 2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Ehefrau Christel und Familie

Lucka, im September 2025

Kommuna GmbH

Jesus spricht: Wer mir vertraut,
wird leben, selbst wenn er stirbt.
Johannes 11, 25

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Maurermeister

Heinz Sperling

* 3. März 1932 † 8. September 2025

In stillem Gedenken
Ehefrau Siegrid Sperling
Schwiegertochter Elke mit Hartmut im Herzen
Enkelin Caroline mit den Kindern Maxim, Loris,
Fridolin und Leopold
Enkel Sebastian mit Ehefrau Lydia
und Tochter Ellen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 22. September 2025,
um 14.00 Uhr in der Kirche zu Kosma statt.

Kommuna GmbH



Ein herzliches DANKESCHÖN
sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Bekannten und Nachbarn von

Frau

Margitta Heider

geb. Linzner

für die Unterstützung und Zuwendungen
in der schweren Zeit der Trauer.
Ebenso bedanken wir uns bei dem
Bestattungshaus Luther
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In uns lebst Du weiter
Deine Kinder Falk und Silke mit Familien

Schmölln und Leipzig, im September 2025

Bestattungshau



Dein ganzes Leben war nur Schaffen,
warst jedem immer hilfsbereit,
Du konntest bessere Tage haben,
doch dazu nahmst Du Dir nie Zeit.
Du hast gesorgt, Du hast geschafft;
bis Dir zerbrach die Lebenskraft.

Schweren Herzens, aber dankbar für die gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa und Uropa

Dachdeckermeister

Siegfried Schmidtchen

geb. 19.02.1935 gest. 27.08.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Annemarie
Deine Elke und Winfried
Dein Birk und Susan
Dein Rayk und Melanie mit Emilia und Erik
Deine Sophie und Felix mit Malte
Deine Laura und Volodia

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 13.09.2025, um 11.00 Uhr in der Kirche in Lucka statt. Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Lucka.

Kommuna GmbH



... auch der letzte Weg gehört zum Leben

KOMMUNA
GmbH
Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Tag & Nacht erreichbar
✆ 03447 371417
www.kommuna-bestattung.de

Bestattungsvorsorge
... schon jetzt.

Selbstbestimmung der letzten Dinge und finanzielle Absicherung.

Wir beraten Sie individuell und umfassend zu allen Formen der letzten Ruhe.



BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Hauptgeschäftsstelle:
04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Telefon 03447 371417

Außenstelle:
04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Straße 7
Telefon 03448 703277

Außenstelle:
04613 Lucka
Altenburger Straße 4
Telefon 034492 46687



Gehofft haben wir gemeinsam,
gekämpft hast du allein,
verloren haben wir alle.
Erinnerungen sind das, was bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit und in tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Hans Welwarsky

geb. 12.06.1943 gest. 29.08.2025

Du bleibst immer in unseren Herzen
Deine liebe Ehefrau Uschi
Dein Sohn Mike mit Simone
Deine Tochter Jacqueline
Deine Enkelinnen Jenni mit Roman
Emily, Lara und Nele
Deine Urenkelinnen Olivia und Lucy
im Namen aller Verwandten, Freunden und Bekannten



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 24.09.2025, um 11.30 Uhr in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Alles was schön ist, bleibt auch schön,
auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Maxim Gorki



Leise kam der Tod zu mir, trat an meine Seite,
schaute still und ernst mich an, blickte dann ins Weite.
Leise nahm ich seine Hand, bin mit ihm geschritten.
Leise ging die Wanderung über Berg und Hügel,
und mir war´s, als wüchsen meiner Seele Flügel.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vati, meinem Lebensgefährten, unserem Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Johannes Göpel

* 12.11.1934 † 05.09.2025

In stiller Trauer
Deine Rosi
Deine Kinder
Karin mit Dietmar
Gudrun mit Frank
Thomas mit Sylvia
Petra mit Matthias
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Gösdorf, im September 2025

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 12.09.2025, um 11.00 Uhr in der Kirche zu Ehrenhain statt mit anschließender Erdbestattung auf dem Friedhof Ehrenhain.

Bestattungen WEISKE OHG

Der SV Motor Altenburg e.V. und die Traditionsmannschaft von Motor Altenburg trauert um ihr verdienstvolles Mitglied

Hans Welwarsky

Mit stiller Trauer, tiefem Respekt und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem langjährigen und verdienstvollen Mitglied, Hans Welwarsky,
der am 29.08.2025 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.
Hans prägte über Jahrzehnte den Fußball in Altenburg, Böhlen und im ehemaligen Bezirk Leipzig als Spieler und Trainer entscheidend mit. Viele Erfolge haben wir ihm zu verdanken.
Über viele Jahre spielte er bei den ,,Alten Herren" und war Chef-Organisator der Motor-Traditionsmannschaft.
Hans, ruhe in Frieden,
wir werden dich immer in unseren Herzen tragen.
Unser ganzes Mitgefühl in diesen schweren Stunden gilt seiner Familie.

Der Vorstand des SV Motor Altenburg e.V.
und seine Mitglieder und die
Mitglieder der Traditionsmannschaft
des SV Motor Altenburg

Veröffentlichen Sie bitte nachstehende PRIVATE KLEINANZEIGE (erscheint im Landkreis Altenburger Land)

Allgemein
- ☐ Dies & Das
- ☐ Stellenmarkt
- ☐ Bekanntschaften
- ☐ Erotica
- ☐ Kfz-Markt
- ☐ Tiermarkt
- ☐ **Urlaubs-/Reisemarkt**

Immobilien
- ☐ Kauf/Verkauf
- ☐ Vermietung

Ich wünsche eine Chiffre-Nummer
- ○ Ich hole die Offerten ab (+ 2,00 Euro)
- ○ Ich bitte um Zusendung (+ 4,00 Euro)

Anzeigenpreis (Euro)

Tragen Sie bitte jeden Buchstaben in ein dafür vorgesehenes Feld deutlich ein (mit Wortzwischenraum, auch Punkt/Komma zählen als Zeichen). Haben Sie Verständnis, dass wir private Kleinanzeigen nicht telefonisch annehmen können. Es ist nur Barzahlung möglich. Stellenanzeigen mit Chiffre-Nummern werden nur gegen Selbstabholung angenommen.

Zeilenpreis (inkl. MwSt.)	Allgemein	Immobilien Reisemarkt
	1,90 €	2,80 €
	3,80 €	5,60 €
	5,70 €	8,40 €
	7,60 €	11,20 €
	9,50 €	14,00 €
	11,40 €	16,80 €
	13,30 €	19,60 €
	15,20 €	22,40 €
	17,10 €	25,20 €

Auftraggeber:
Name/Vorname _____
Straße/Nr.: _____
PLZ/Ort: _____
(evtl.) Telefon: _____
Datum/Unterschrift Auftraggeber: _____
Betrag erhalten/Unterschrift Kurier: _____

Ausschneiden, abgeben oder einsenden:
Kurier Verlag KG · Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
Astrid's Bastelecke · Markt 35 · 04626 Schmölln
Presseshop E. H. Starke
Poderschauer Gasse 4 · 04610 Meuselwitz
Zweirad Veldmann H.-Th. Veldmann
Poststelle Pegauer Str. 23 · 04613 Lucka
Reisebüro Goerke
Mittelstraße 16-18 · 04639 Gößnitz
Lotto-Toto-, Post- & Bestellcenter Karin Olbrich
Hauptstraße 24 · 04618 Langenleuba-Niederhain
oder online: **www.kurier-online.de**
Anzeigenannahmeschluss ist jeweils Montag 16.00 Uhr
(Schieberecht bei Feiertagen)

WABA übergibt Baustelle an Stadt Altenburg

Altenburg. Seit Anfang April wurde in der Rosa-Luxemburg-Straße im Auftrag des WABA gebaut. Auf einer Länge von ca. 320 Meter wurde der bestehende Kanal aus dem Jahr 1892 im Inliner-Verfahren aufwändig saniert. Alle Hausanschlussleitungen wurden ausgewechselt und die Leitungen der Straßenentwässerung vorverlegt. Am 4. September 2025 wurde das Baufeld fristgerecht an die Stadt Altenburg übergeben, die nachfolgend den grundhaften Straßenausbau durchführen lässt.

WABA

Baumpflegearbeiten beginnen

Altenburg. In diesem Jahr beginnt die Baumpflegesaison im städtischen Baumbestand schon im September. Seit letzter Woche sind Mitarbeiter des Fachdienstes Grünanlagen und Stadtwald damit beschäftigt, den städtischen Baumbestand fachgerecht zu pflegen.

Grund sind eine Vielzahl notwendiger Baumpflegemaßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit beziehungsweise der Baumvitalität. Ergebnisse der Baumkontrollen durch zertifizierte Baumkontrolleure sowie eine Reihe von Sachverständigengutachten besagen, dass die Arbeiten nicht aufgeschoben werden sollten.

Die Maßnahmen werden sich bis ins nächste Frühjahr ziehen. Sie erfolgen unter Regie des städtischen Fachdienstes Grünanlagen und Stadtwald. Den Schwerpunkt bilden die Entnahme des neu gebildeten Totholzes und baumerhaltende Maßnahmen wie Kronenpflege sowie die regelmäßige Herstellung des Lichtraumprofils an Straßen und Wegen. Einige Bäume sind abgestorben, ein Erhalt ist aufgrund des Alters und der Vorschäden infolge Trockenheit oder infolge notwendiger Baumaßnahmen nicht möglich. Bei diesen Bäumen im öffentlichen Verkehrsraum wird die Fällung nötig. Für diese zu entnehmenden Bäume werden an geeigneten Standorten Ersatzpflanzungen mit standortgerechten und klimaangepassten Baumarten durchgeführt.

Für dringend notwendige Eingriffe im Baumbestand und Fällungen vor dem 1. Oktober liegt die Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde mit entsprechenden Auflagen vor. Dringend notwendige Maßnahmen in denkmalgeschützten Anlagen, wie die Fällung einer umsturzgefährdeten Esche im Schmidtser Park, erfolgt in Abstimmung mit der zuständigen Denkmalbehörde.

Infolge der Arbeiten kann es aus Sicherheitsgründen zu geringen Einschränkungen für den öffentlichen Verkehr kommen. Um Beachtung der entsprechenden Beschilderungen und der Absperrungen wird gebeten.

Stadtverwaltung Altenburg

Einweihung in Maltitz

Groitzsch/OT Maltitz. Am Samstag, den 14. September, wird in Maltitz am Dreiländereck der neue Dreiherrenstein feierlich eingeweiht. Die Veranstaltung beginnt 9.00 Uhr.

Eingeladen sind alle Interessierten und Heimatfreunde. Veranstalter sind die Gemeinde Elsteraue, der Heimatverein Lucka e. V. sowie der Naturfreunde- und Heimatverein Groitzsch e. V.

Der Veranstaltungsort ist sowohl aus Richtung Langendorf über die Kreisstraße 2601 in Richtung Lucka als auch aus Richtung Lucka über die Landesstraße 1361 in Richtung Groitzsch bis zum Abzweig nach Langendorf (K 7952) erreichbar. Besucher aus Groitzsch gelangen über die Staatsstraße 61 in Richtung Lucka ebenfalls bis zum Abzweig nach Langendorf (K 7952) zum Ziel.

Die Redaktion

Parkplatz in Altenburg Nord wird umgebaut

Altenburg. Der in die Jahre gekommene Parkplatz nördlich des Parks des Nordplatzes wird erneuert und umgebaut.

Die städtische Tiefbaumaßnahme begann am 8. September. Auf dem sanierten Parkplatz sollen künftig insgesamt 30 Pkw-Stellplätze und zwei Behindertenparkplätze zur Verfügung stehen. Auch die etwa 60 Meter lange Zufahrtstraße wird asphaltiert.

Überdies werden die Gehwege entlang der Zufahrtstraße und südlich des Parkplatzes mit Betonsteinpflaster erneuert.

Im Zuge der Arbeiten ist zudem die Erneuerung der Straßenbeleuchtung vorgesehen. Während der Bauarbeiten, die dem aktuellen Zeitplan zufolge bis zum 21. November 2025 dauern sollen, steht der Parkplatz nicht zur Verfügung.

Die Kosten für die skizzierten Maßnahmen summieren sich auf circa 250.000 Euro.

Das Projekt wird vom Freistaat Thüringen mit Städtebaufördermitteln gefördert.

Stadtverwaltung Altenburg

Rosa-Luxemburg-Straße – Nächster Bauabschnitt beginnt

Altenburg. In der Rosa-Luxemburg-Straße beginnt der nächste Bauabschnitt. Nachdem der WABA (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg) die Sanierung der Kanäle abschließen konnte, startete im Auftrag der Stadt am 8. September der grundhafte Ausbau des etwa 200 Meter langen Abschnitts vom Theaterplatz bis zum Gebäude Rosa-Luxemburg-Straße 15. Die 3,25 Meter breite Fahrbahn wird wiederhergestellt, gebäudeseitig kann längs geparkt werden. Der Gehweg auf dieser Seite wird 2,50 Meter breit sein.

Auf der gegenüberliegenden, an den Pauritzer Teich grenzenden Seite wird ein zwei Meter breiter, geschützter Radfahrstreifen gebaut, der entgegen der Einbahnstraße befahren werden darf. Außerdem wird auf dieser Seite ein 2,05 Meter breiter Gehweg sein. Neu: In Höhe des Indischen Restaurants und in Höhe des Gebäudes mit der Hausnummer 6 wird es künftig jeweils einen Fußgängerüberweg geben – damit erhöht sich die Verkehrssicherheit. Erfreulich zudem: Die Stadtbeleuchtung wird erneuert und am Pauritzer Teich werden sieben Bäume gepflanzt.

Die skizzierten Maßnahmen werden voraussichtlich bis zum 21. Dezember dieses Jahres dauern, bis dahin bleibt die Rosa-Luxemburg-Straße gesperrt. Die Kosten des Vorhabens summieren sich auf etwa 730.000 Euro.

Stadtverwaltung Altenburg

Fahrbahn und Gehweg erneuert

Altenburg. Die Arbeiten auf der vom Hospitalplatz zum Dreschaer Weg führenden Runkwitzstraße sind beendet worden. In den vergangenen Wochen wurde die Fahrbahn asphaltiert, Bordsteine gesetzt, einheitliche Einfahrten gebaut, die Entwässerung in Ordnung gebracht und zuletzt der Gehweg gepflastert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Kosten für die skizzierten Maßnahmen summieren sich auf knapp 140.000 Euro.

Ausblick: In der kommenden Woche startet der Ausbau der Rosa-Luxembourg-Straße, dort wird unter anderem ein geschützter Radfahrsteifen gebaut. Außerdem beginnt die Erneuerung des in die Jahre gekommenen Parkplatzes nördlich des Parks des Nordplatzes. **Stadtverwaltung Altenburg**

Weg zum Einkaufsmarkt asphaltiert

Altenburg. Die viel genutzte Verbindung vom Franzosengraben zum Einkaufsmarkt „Netto“ an der Schmöllnschen Landstraße ist im Auftrag der Stadt asphaltiert worden.

Der einstige Schotterweg ist etwa 110 Meter lang und steht sowohl Fußgängern als auch Radfahrern zur Verfügung. Mit der Asphaltierung des Weges, die etwa 27.000 Euro kostet, erfüllt die Stadt einen seit Jahren geäußerten Wunsch der Bevölkerung.

Insbesondere Gehbehinderte und ältere Menschen hatten sich darüber beklagt, dass sie auf dem Franzosengraben zum Einkaufsmarkt „Netto“ schlecht laufen können, erst recht nach starken Regenfällen.

Stadtverwaltung Altenburg



Foto: Franziska Ebert



Foto: Franziska Ebert

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

1-Raum-Wohnung
Kurze Straße 2, SLN
ca. 33,93 m², EG rechts
Bad mit Wanne, ab 01.11.2025
175,00 € KM + 129,00 € NK, 3 MKK
V: 140,0 kWh/(m² a), Bj. 1868, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

4-R.-Sozial-Wohnung
Bergstraße 6, Schmölln
ca. 85,69 m², DG, WBS erforderlich
Bad mit Dusche, ab sofort
376,87 € KM + 220,00 € NK, 3 MKK
V: 67,0 kWh/(m² a), Bj. 2001, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!
✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
✓ Kein aufwändiges Herausreißen
✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung


PORTAS-Fachbetrieb
N. Seegers Inh. Phil Freidank e. K.
04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 03447/4886233
07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 0365/4208282
PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
Jetzt informieren: **www.seegers.portas.de**
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de



WOHNUNG SUCHEN ZUHAUSE FINDEN
GEWO GENOSSENSCHAFTLICH WOHNEN
Immobilienverwaltung der VR-Bank Altenburger Land eG
Altenburger Straße 13
04626 Schmölln
Telefon 034491 57060
imv@vrbanknet.de
www.genossenschaftlichwohnen.de

- Anzeige -

Wunschküche in nur einem Tag

Maßgeschneiderte Modernisierungskur für alte Küche

Selbst an den besten Einbauküchen nagt irgendwann der Zahn der Zeit. Die Fronten sind abgegriffen oder unmodern. Oft ist der wertvolle Korpus aber noch gut erhalten und die Elektrogeräte in tadellosem Zustand. Die Küche herauszureißen und wegzuwerfen wäre viel zu schade! Der Renovierungsspezialist PORTAS hat die Lösung: Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, nur die alten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht.

Anders als beim Neukauf einer Küche gibt es hier keine großen Umbauarbeiten mit Dreck und Lärm; die Küche kann sogar weiter genutzt werden. Eine Portas-Renovierung ist damit nicht nur preisgünstiger als der Neukauf einer vergleichbaren Küche, den intakten Kern weiter zu verwenden, schont außerdem die Umwelt. Zudem bleibt die gewohnte Einteilung erhalten. Portas renoviert alle Küchen unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Der Küchenexperte nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf.

Anhand dieser Angaben fertigt das Werkstatt-Team die neuen Fronten nach bewährten handwerklichen Techniken passgenau an. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen und Erweiterungen, wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung, nach individuellen Vorstellungen möglich.

Auch innovative Schrankanbauten für mehr Stauraum, durchdachte Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierungskur ideal ergänzen.

Ob klassisch, hochglänzend oder im Landhausstil, ob in Holz- oder farbigen Dessins – die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Und da die alte Küche nicht abgeschlagen werden muss, bleiben Tapete, Boden und Kacheln unversehrt. Letztere können natürlich auch mit einer zum Design passenden Wandverkleidung verdeckt werden. In nur einem Tag wird aus der alten Küche eine Traumküche. In dieser Atmosphäre macht das Kochen wieder Spaß!

Wer sich für die individuelle, zeitgemäße und schnelle Küchenrenovierung interessiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen. Der PORTAS-Fachbetrieb N. Seegers Inh. Phil Freidank e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera:
Mo. bis Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr,
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Altenburg:
Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr,
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Town & Country HAUS … hier zieh ich ein.
Einladung zu Hausbesichtigungen
„Stadtvilla Flair 124“
Sonntag, den 21.09.2025
15.00 bis 16.00 Uhr
Ort: 04617 Rositz, Th.-Müntzer-Weg 5
„Stadtvilla Flair 152“
Sonntag, den 21.09.2025
16.30 bis 17.30 Uhr
Ort: 04626 Löbichau, Am Sportplatz
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Annkathrin Just · Tel. 0173 9175754
SICHERHEIT garantieren 3 Schutzbriefe: • Bau-Qualität • Bau-Service • Bau-Finanzierung. Das sicherste Haus für Sie!
www.happy-haus-bau.de

WOHLLEBEN
Telefon 0 15 20/1 76 90 54
oder 0 34 47/899 35 49
Heizung/Sanitärinstallation/Spanndecken
Barrierefreies Duschen oder Baden?
Mehr unter: www.heizung-sanitaer-altenburg.de

BAUER
OBJEKTSANIERUNG
Gebäudesanierung · Innenausbau · Fassadengestaltung
Putz- und Maurerarbeiten
Fliesenleger- und Trockenbauarbeiten
Am Waldschlößchen 16 · 04610 Meuselwitz
Sven Bauer · Maurer- und Betonbaumeister
Funk 0163 3 91 12 19 · Tel. 0 34 48/75 35 03
www.bauer-objektsanierung.de
E-Mail info@bauer-objektsanierung.de

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 13.-19.09.25

Ärztliche Bereitschaft **116117 oder www.116117.de**
Leitstelle Gera **03 65/838 939 100**
Krankentransport **03 65/838 939 140**

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/	Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen und an Brückentagen von **Schmölln/** 9-12 Uhr und 18-20 Uhr
Meuselwitz	Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg
Notfall-Behandlung	Klinikum Altenburger Land GmbH, Notaufnahme, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520
Ärztlicher Hausbesuch	Dringende Arztbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden. Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages.
Zahnärztliche Bereitschaft	Unter der zentralen Rufnummer Telefon **116 117** oder **www.116117.de**
Kinderärzte	Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
13./19.09.25	**DM Christian Hönemann, Altenburg,** MVZ, MEDICUM, Am Waldessaum 8/10, Telefon 03447/523631
14.09.25	**FÄ Manuela Rabe, Altenburg,** Teichvorstadt 14, Telefon 03447/4552
17.09.25	**Dr. med. Annett Geyer, Schmölln,** R.-Koch-Straße 95, Telefon 03447/521729

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter **Telefon 0800/0022833** oder unter **www.apotheken.de**

Altenburg	**13.09.25, Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17 **14.09.25, Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Straße 61 (Alte Ziegelei) **17.09.25, Aesculap-Apotheke,** J.-S.-Bach-Straße 2 **18.09.25, Apotheke Am Waldessaum,** Am Waldessaum 8 **19.09.25, Glück-Auf-Apotheke,** Darwinstraße 1-2 (Gesundheitszentrum)
Meuselwitz/ Rositz/Lucka	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages **16.09.25, Glück-Auf-Apotheke,** K.-Marx-Straße 17, Rositz
Nobitz/Lgl.-Niederhain	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages **15.09.25, Kröber-Apotheke,** Altenburger Straße 29, Nobitz (im Einkaufszentrum) **18.09.25, Wiera-Apotheke,** Mühlenweg 3, Langenleuba-Niederhain
Schmölln/ Gößnitz	8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr **15.09.25, Stadt-Apotheke,** Mittelstraße 4, Gößnitz **16.09.25, Schloss-Apotheke,** Mittelstraße 9, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg	**02.10.25, 14.00-17.00 Uhr,** Sparkasse Altenburger Land, Wettinerstraße 1
Gößnitz	**30.09.25, 15.30-19.00 Uhr,** Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5a
Lgl.-Ndh.	**08.10.25, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus Am Sportplatz, Lohma 13d
Lucka	**21.10.25, 16.30-19.30 Uhr,** Grund- und Regelschule Straße der Bauarbeiter 1a
Meuselwitz	**15.10.25, 16.00-19.30 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45
Schmölln	**14.10.25, 14.30-19.00 Uhr,** Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft, Lohsenstraße 25a
Treben	**01.10.25, 16.00-19.00 Uhr,** Alte Mälzerei, Breite Straße 4a
Windischleuba	**17.10.25, 16.00-19.00 Uhr,** Sportclub Windischleuba, Otto-Engert-Straße 27

BESTATTER

Bestattungsunternehmen Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz, Baderdamm 10, ☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka, Altenburger Str. 23, ☎ 03 44 92/18 07 81 o. 01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

STEUERN

Wir machen Ihre Steuererklärung!
Klarer Preis. Schnelle Hilfe. Engagierte Berater.
Beratungsstellenleiterin Jana Rose
Hausbesuche möglich.
Waldstraße 3 · 06712 Zeitz/OT Kayna · Tel. 03 44 26-21 50 60
jana.rose@steuerring.de · www.steuerring.de/rose
STEUER RING
Wir erstellen ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.
Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner der Krankenkassen
01575 1824727

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Ärztliche Bereitschaft	**116 117** oder **www.116117.de**
Klinikum Altenburger Land	03447 **520**
Notruf bei Vergiftungen	0361 **730 730**
Opfertelefon (bundesweit)	**116 006**
Frauenschutzwohnung	0151 **16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	0900 **1 77 57 70**
TelefonSeelsorge Deutschland e.V.	0800 **1 11 01 11** 0800 **1 11 02 22** oder **116 123** Mail/Chat **online.telefonseelsorge.de**
Sorgentelefon	0800 **00 800 80**
Schwangere in Not	0800 **4 04 00 20**
Elterntelefon	0800 **111 05 50**
Hilfetelefon sexueller Missbrauch	0800 **22 55 530**
Kinderschutztelefon f. Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	0177 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**
Tierärztlicher Notdienst	0361 **64 47 88 08**

Hundebaden als Abschluss der Badesaison in Vollmershain

Vollmershain. Nun schon zum sechsten Mal fand im Freibad ein besonderer Anlass statt: das Hundebaden als Abschluss der Badesaison. Mit großer Freude und Begeisterung strömten 69 Hunde schwanzwedelnd ins kühle Nass – und viele Gäste standen am Beckenrand, teils als stolze Besitzer, teils als entzückte Zuschauer, die das Spektakel belustigt begleiteten. Die Vierbeiner tauchten ein, plantschten, rannten und spielten fröhlich herum, während ihre Menschen mit Fotos, Lächeln und dem Austausch über Pflege und Spaß am Tier den Tag genossen.
Die Natur des Freibads verstärkte dieses Gefühl der Gemeinschaft. Die Möglichkeit, durch eine flache Treppe ins Wasser zu steigen, machte das Badevergnügen barrierefrei und sicher. Für die Hunde bedeutete das einen sanften Zugang, der auch weniger geübten Schwimmern das Vertrauen schenkte. Und auch für die Menschen war es ideal – der einfache Einstieg erleichterte den gemeinsamen Spaß. Tradition bedeutet hier mehr als nur ein jährliches Ereignis; sie ist ein Versprechen an Mensch und Hund, das Sommerende mit Wärme, Gelassenheit und einem kleinen Hauch von Verrücktheit zu würdigen. **Ellen Peter**



Beim Vollmershainer Hundebaden als Abschluss der Freibadsaison wurde schwanzwedelnd geplanscht, was das Zeug hielt. ***Foto: privat***

Impressum KURIER Bleiben Sie stets informiert.

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 0 34 47/89 46-0 · Fax 0 34 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	48.450	

Erscheinung erfolgt wöchentlich im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land).

Redaktion:	Silke Konzag (sk) Telefon 0 34 47/89 46 29
Buchhaltung:	Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung:	Telefon 03447/4 99 62 00
Anzeigenschluss:	Montag 16.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nachgenannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

Familienförderung für die kommenden Jahre gesichert

Altenburger Land. In seiner Sitzung am 3. September 2025 hat der Kreistag den „Integrierten Fachplan für Familien 2025–2029 des Landkreises Altenburger Land“ beschlossen, wodurch die Unterstützung der Familien durch Angebote und Maßnahmen weiterhin gesichert ist. Seit 2018 erfolgt die regionale Familienförderung im Rahmen des Landesprogramms „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ) und zielt auf Hilfen im Alltag, Stärkung familiärer Potenziale durch Beratung, Information und generationenübergreifende Begegnung sowie auf eine bessere Lebensqualität im Umfeld, etwa im Stadtviertel oder in der Dorfgemeinschaft. Der Fachplan setzt die bisherige Planung fort, basiert auf dem Austausch zwischen Politik, Verwaltung, Trägern, Verbänden und Familien und definiert Ziele, um verschiedene Lebenslagen der Familien im Landkreis zu berücksichtigen. Er bildet die fachliche Grundlage für Fördermaßnahmen und Projekte mit thematischen Schwerpunkten für die kommenden Jahre.
Der Fachplan ist hier zu finden: www.altenburgerland.de/de/soziale-planungsbereiche/familienfoerderung.

Landratsamt Altenburger Land/Die Redaktion

Ehrenamt wird auch 2026 wieder gefördert

Altenburg. Die Thüringer Ehrenamtsstiftung gewährt den Landkreisen und kreisfreien Städten jährlich Mittel zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeiten. Ziel und Zweck dieser Förderung ist es, Vereine, Verbände, Kirchen, Institutionen und Organisationen zu unterstützen und in ihrem Tätigkeitsbereich ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu würdigen. Grundlage bilden hierfür die Vergabegrundsätze für die Förderung des Ehrenamtes der Thüringer Ehrenamtstiftung vom 4. August 2004, veröffentlicht im Thüringer Staatsanzeiger Nr.42/ 2003.
Anträge für eine Mittelausreichung im Jahr 2026 können bis zum 31. Oktober 2025 beim Landratsamt Altenburger Land, Ehrenamtsbüro, Lindenaustraße 9 in Altenburg eingereicht werden. Verspätet eingereichte Anträge finden keine Berücksichtigung.
Die Formulare gibt es im Ehrenamtsbüro und am Empfang des Landratsamtes Altenburger Land oder im Internet unter www.altenburgerland.de. Für Rückfragen steht der Ehrenamtsbeauftragte Jörg Seifert unter der Rufnummer 03447/ 586249 gern zur Verfügung.

Landratsamt Altenburger Land



35 JAHRE
1990-2025

LANG Reisen
Den Urlaub gönn ich mir

BUCHEN SIE JETZT!
FRÜHBUCHERPREISE BIS 30.09.25

ADVENTSZAUBER IN SÜDSCHWEDEN & KOPENHAGEN
3 Tage ab 413,99 €


© moofushi

IHR REISETERMINE
03.12. - 05.12.25

IHR REISEABLAUF:
1 Weihnachtliches Lübeck & Fährüberfahrt
2 Südschweden & Kopenhagen im Lichterglanz
3 Heimreise

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Besuch des Lübecker Weihnachtsmarktes
- Rundfahrt Südschweden & Kopenhagen mit Reiseleiter
- Besuch des Weihnachtsmarktes in Kopenhagen


© Volker

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 2x Übernachtung an Bord der Fähre in der Innenkabine
- 2x Frühstück inkl. Filterkaffee, Tee, Wasser & Saft
- 2x Abendessen an Bord inkl. 1 Getränk
- inkl. 15,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

ADVENT IM SALZBURGER LAND
DER KLASSIKER - SEIT JAHREN BELIEBT!
3 Tage ab 443,99 €


© Alexander Haiden

IHR REISETERMINE
07.12. - 09.12.25

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise & Gut Aiderbichl
2 Weihnachtsmarkt in Salzburg & Wolfgangseer Advent
3 Stille Nacht Kapelle, Chrsitkindlmarkt Altötting & Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 2x Ü/ FR im Lohninger Schober ***+
- 2x Abendessen als Buffet o. 3-Gang-Menü
- Begrüßungsschnapserl
- inkl. 15,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Besuch Gut Aiderbichl inkl. Eintritt
- Stadtführung in Salzburg
- Besuch Weihnachtsmarkt Salzburg
- Besuch Wolfgangseer Advent
- Besuch Stille Nacht Kapelle
- Besuch Christkindlmarkt Altötting


© pwmotion

ADVENT BEIM MÄRCHENKÖNIG
GROßARTIGES PROGRAMM!
4 Tage ab 643,99 €


©studiogi

IHR REISETERMINE
03.12. - 06.12.25

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise und weihnachtliches Augsburg
2 Innsbruck
3 Schloss Hohenschwangau und Musical "Der Geist der Weihnacht"
4 Heimreise & Christkindlmarkt München

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Besuch der Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck
- Besuch der Weihnachtsmärkte in Augsburg, in Innsbruck & im Klosterhof St. Mang in Füssen
- Eintritt & Führung Schloss Hohenschwangau
- Eintritt zum Weihnachtsmusical Kat. C
- Besuch des Christkindlmarktes in München

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 3x Übernachtung/ FR im Hotel Krone
- 3x Abendessen als Menü im Hotel
- Benutzung des Wohlfühlbereiches im Hotel
- inkl. 15,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)


© Jan Christopher Becke

SILVESTER IN OSTFRIESLAND
4 Tage ab 853,99 €


© claudia

IHR REISETERMINE
30.12.25 - 02.01.26

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise & Papenburg
2 Meyer- Werft in Papenburg & Silvesterfeier
3 Emden, Leer und der Pilsumer Leuchtturm
4 Bremen & Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 3x Übernachtung/ Frühstück im Hotel-Restaurant Hilling in Papenburg
- 2x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- 1x Silvesterfeier im Hotel mit Buffet, Getränken & DJ
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)


© Thaut Images

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Stadtrundfahrt/-gang durch Papenburg mit RL
- Neujahrsfahrt durch Ostfriesland mit RL
- Besuch der Meyer-Werft in Papenburg mit Führung
- Stadtführung in Bremen

WEIHNACHTEN IM TSCHECHISCHEN RIESENGEBIRGE
5 Tage ab 907,99 €


© Petrys

IHR REISETERMINE
22.12. - 26.12.25

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Stadtführung durch Liberec
- Ausflug Spindlermühle & Vrchlabi mit RL
- Kaffee & Kuchen in Vrchlabi
- Ausflug nach Harrachov mit Reiseleitung & Winterspaziergang
- Glühweinpause in Harrachov



IHR REISEABLAUF:
1 Anreise & Besuch Liberec
2 Vrchlabi & Spindlermühle
3 Winterliches Harracov
4 Freizeit in Pec pos Snezkou
5 Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 4x Übernachtung im Hotel Horizont**** in Pec pod Snezkou
- 4x Frühstück
- 3x Abendessen als Buffet
- 1x festliches Weihnachtsessen als 4-Gang-Menü & kleinem Geschenk
- Ortstaxe
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

NEU! UNSERE REISEPROFIS IM GESPRÄCH

Scannen Sie einfach mit dem Handy und einer APP ihrer Wahl unseren neunen QR-Code und lauschen Sie was unsere Reiseprofis über die von Ihnen gewünschte Reise erzählen.

MARITIME HAFENWEIHNACHT
SEEMANNSADVENT AN OSTFRIESLANDS KÜSTE
3 Tage ab 413,99 €

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise & Weihnachtszauber Aurich
2 Zum Lichtermeer nach Carolinensiel mit dem "Schwimmenden Weihnachtsbaum"
3 Bremen & Heimreise


© wiw

IHR REISETERMINE
07.12. - 09.12.25

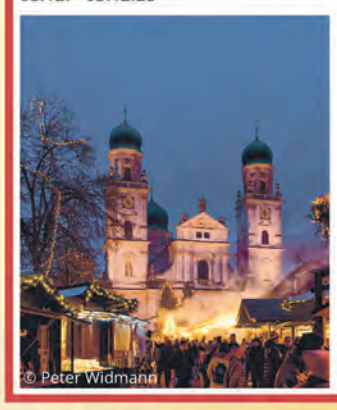
FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 2x Übernachtung/ Frühstück
- 2x Abendessen als kalt-warmes Buffet, davon 1x als Nikolausbuffet
- Begrüßungsdrink
- 1x maritimer Unterhaltungsabend mit einem Shanty Chor
- inkl. 15,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Besuch des Weihnachtszaubers in Aurich
- Ostfriesland-Rundfahrt mit Reiseleitung
- Besuch des Weihnachtsmarktes in Bremen


© Kai-Uwe Kirschke

DIE SCHÖNSTEN WEIHNACHTS-MÄRKTE AN DER DONAU
3 Tage ab 438,99 €

IHR REISETERMIN
03.12. - 05.12.25


© Peter Widmann

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise nach Wien & kaiserlicher Weihnachtsmarkt am Schloss Schönbrunn
2 Wien Stadtrundfahrt & Christkindlmarkt am Rathaus
3 Weihnachtsmarkt Passau & Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 2x Übernachtung/ FR im Hotel Ananas****
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1x Abendessen im Hotel am Anreisetag)
- inkl. 25,- € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

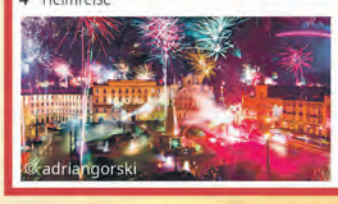
DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Stadtrundfahrt Wien
- Besuch des Weihnachtsmarktes in Wien
- Besuch Weihnachtsmarkt Passau
- Besuch des Weihnachtsmarktes am Schloss Schönbrunn


© fotoraimund

SILVESTER IN LODZ
4 Tage ab 813,99 €

IHR REISETERMINE
29.12.25 - 01.01.26

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise nach Lodz
2 Polens Hauptstadt Warschau
3 Lodz & Silvesterfeier
4 Heimreise


©adriangorski

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Ausflug nach Warschau mit Reisleitung
- Stadtführung duch Lodz

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 3x Übernachtung im Novotel Centrum in Lodz
- 3x Frühstücksbuffett
- 2x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü oder Buffet
- 1x stimmungsvolle Silvesterfeier mit festlichem Abendessen & Musik
- Open Bar am Silvesterabend (Bier, Wein, Softgetränke, Kaffee, 1 Glas Sekt)
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)


© ladybug10

VERSCHNEITER BERGADVENT
IM SALZBURGER LAND
5 Tage ab 753,99 €

IHR REISETERMINE
27.11. - 01.12.25

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise
2 Romantischer Adventsmarkt im Burghof von Hohensalzburg
3 Winter in den Bergen auf der Schaf Alm & Bergadvent im Großarltal
4 Weihnachtsmarkt in Berchtesgaden
5 Heimreise


© JHL Photography


© Aleh Varanishcha

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Stadtrundgang durch Salzburg mit RL
- Besuch Weihnachtsmarkt Festung Hohensalzburg
- Bergadvent im Großarltal
- Besuch Weihnachtsmarkt am Königssee in Berchtesgaden
- Berg- & talbahn mit der Gondelbahn auf die Planai
- inkl. Mittagessen auf der Schaf Alm

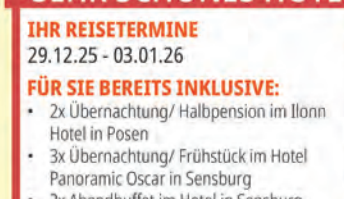
FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 4x Ü/ HP im Landhotel Berger***S
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

WINTERWUNDERLAND IM TOP HOTEL!

SILVESTER IN DEN MASUREN
SEHR SCHÖNES HOTEL!
6 Tage ab 873,99 €

IHR REISETERMINE
29.12.25 - 03.01.26

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE:
- 2x Übernachtung/ Halbpension im Ilonn Hotel in Posen
- 3x Übernachtung/ Frühstück im Hotel Panoramic Oscar in Sensburg
- 2x Abendbuffet im Hotel in Sensburg
- 1 x Silvesterfeier im Hotel mit Begrüßungsgetränk, kalt/warmen Masurischem Buffet, 1 Glas Mitternachtssekt, Musik (DJ) und Tanz
- Klimasteuer Masuren
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)


© Krzysztof Cichomski -stock.adobe


© Artur Bogacki -stock.adobe

IHR REISEABLAUF:
1 Anreise nach Posen
2 Weiterfahrt in die Masuren
3 Heilige Linde und Masuren
4 Neujahrstag und Heidegrüße
5 Posen
6 Heimreise

DIESE AUSFLÜGE SIND INKL.:
- Ausflug Masuren mit RL
- Ausflug Johannisburger Heide mit RL
- Eintritt & Führung Kirche in Heilige Linde mit Orgelvorführung
- Eintritt Burg Rössel
- Eintritt & Führung Bauernmuseum mit Kaffee und Kuchen


© Artur -stock.adobe.com

Buchungs-Hotline
Tel.: 03771 59877 00
Mo. - Fr. 09.00 - 17.30 Uhr
Mehr Infos auch unter
www.lang-reisen.com

...und in jedem guten Reisebüro in Ihrer Nähe, z.B.:

Reiseservice Henkel
Schmölln, Markt 26
Tel.: 0344 9163873

Reiseagentur Seise
Altenburg, Käthe-Kollwitz-Str. 61
Tel.: 0344 75155998

Veranstalter: LANG GmbH, Bahnhofstraße 43, 08280 Aue-Bad Schlema/ Es gelten die AGB gemäß Hauptkatalog 2024, S. 276-277/ Druck- u. Satzfehler vorbehalten.
Für alle Angebote gibt es ein begrenztes Kontingent - Zwischenverkauf nicht ausgeschlossen.